

20. BODNEGGER WEIHNACHTSMARKT

am Samstag, 21. November von 10.00 – 19.00 Uhr
auf dem Parkplatz vor der Festhalle

Nur noch wenige Tage, und es ist schon wieder soweit. Der Bodnegger Weihnachtsmarkt öffnet als einer der ersten in der Region eine Woche vor dem ersten Advent am Samstag seine Pforten, dieses Jahr am 21. November bereits zum 20. Mal.

Der Markt wird sich wieder mit seinem gewohnt abwechslungsreichen und kreativen Sortiment in vorweihnachtlicher Ausstrahlung präsentieren und so auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

An weit über 60 Marktständen gibt es in heimeliger Atmosphäre neben allerlei schmackhaft deftigen sowie süßen Speisen und Getränken, kunsthandwerkliche Gegenstände, Korbwaren, Strick- und Stickarbeiten, Schaffelle, Seilwaren, individuelle Bastelarbeiten, Schmuck, Kerzen, Advents- und Weihnachtsschmuck, Geschenkartikel, Selbstgebackenes sowie landwirtschaftliche Produkte wie Senf, Käse und Wurstwaren.

Süße Waffeln, Kinderpunsch und Plätzchen gibt's am Stand des katholischen Kindergartens und leckeren Kuchen mit heißem Kaffee im Foyer der Grundschule in Regie der Turnerfrauen. Die bereits weit bekannten Springerle mit dem Motiv unserer Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus werden auch dieses Jahr wieder am Stand von Anneliese und Susanne Rauhut als besonders originelle Leckerei angeboten.

Wir freuen uns, dass auch unsere Partnergemeinde Vouvry wieder mit dabei ist und zu leckerem, schweizerischen Raclette einlädt.

Familie Rupp wird an und in ihrem Weltladencafé Tee und Kaffeespezialitäten aus aller Welt sowie heiße Trinkschokolade von ZOTTER anbieten und lädt die Besucher in gemütlichem Ambiente zum Teetrinken, Innehalten, Zurücklehnen und sich am Ofen wärmen ein. Zudem sind im Weltladen originelle Geschenkideen und hochwertige Produkte aus der Schokoladen Manufaktur ZOTTER zu finden. Kulinarisch präsentiert sich das Weltladencafé dieses Jahr mit „A schwäbisch Brennts Muas“ und „Kaiserschmarrn steierischer Art“ ganz heimatverbunden. Im Obstgarten des Cafés kann an offenem Lagerfeuer zusammen mit der Klasse 2b vom Bildungszentrum Bodnegg Stockbrot gegrillt werden.

Einen speziellen Anziehungspunkt bilden sicher auch wieder die Vorführungen des Kunsthandwerks wie Alfons Bottlingers Kunst des Korbflechtens sowie den beeindruckenden Vorführungen von Wolfgang Heine, der mit der Kettensäge künstlerische Figuren aus massiven Holzblöcken „schnitzt“ oder das alte Seilerhandwerk von Karl Emhart, bei dem sich jeder gerne selbst probieren kann. Natürlich werden die vor Ort gefertigten Unikate auch zum Verkauf angeboten.

Besonders freuen wir uns, dass auch die Jungmusikanten der Musikkapelle Bodnegg mit neuem Dirigent David Schmid wieder zugesagt haben und dem Marktgeschehen ebenso wie Drehorgelspieler Jürgen Laufer die zur bevorstehenden Weihnachtszeit passende musikalische Note verleihen.

In der Kinderkrippe werden um 11.00 Uhr und um 13.00 Uhr Führungen durch das Kinderhaus angeboten.

Um 14.30 Uhr stellt sich ein Clown in der Festhalle der großen Herausforderung eines Umzugs. Dabei sieht er sich vor der schwierigen Aufgabe, zu entscheiden, was kommt mit und was kann weg? Das Clowntheater wurde wie bereits viele Jahre von [boku] organisiert. Während der Clown seinen Kram durchschaut, findet er alle möglichen Gegenstände, mit denen er dann kleine Nummern spielt, oder zu denen er kleine Geschichten erzählt. Und immer wieder stellt sich die schwierige Entscheidung des Aussortierens und Ausmistens, die er immer wieder aufschiebt, bis er schließlich auf eine kleine Schachtel stößt. Auf spielerische Art und ohne groß darauf hinzuweisen behandelt dieses Stück Themen wie „loslassen“ oder „die Suche nach dem Wesentlichen“.

Karten zum Preis von 3,00 € gibt's am 21.11. schon ab 13.00 Uhr bei dem Marktstand der Gemeindeverwaltung und ab 14.00 Uhr am Eingang der Festhalle.

Als weitere Unterhaltung der kleinen Marktbesucher wird auch dieses Jahr wieder das beliebte „Nostalgische Karussell“ aufgebaut.

Wie jedes Jahr sind auch Esel, Pony und Schafe mit dabei und freuen sich zusammen mit allen Anbietern und Akteuren auf das besondere gemeindliche Ereignis zu Beginn der Adventszeit und auf viele Besucher!!!



ANBIETER UND ANGEBOTE AUF DEM 20. BODNEGGER DORF- UND WEIHNACHTSMARKT AM 21. NOVEMBER 2015

Benzinger Walter, Tettwang

Holzstechpuzzle, Uhren, Teelichter, Engel usw... Alles aus Lindenholz. Altholzdeko: Sterne u. Herzen am Band

Bergpracht Tettwanger Käse, Tettwang

Bergkäse, Weichkäse, halbfester Schnittkäse, Brotaufstriche, Butter, Emmentaler aus eigener Produktion

Bodenmüller Claudia, Amtzell

Kränze und Weihnachtsdeko

Bottlinger Alfons, Bodnegg

Korbwaren, Korbreparaturen

Bretzel Alissa, Bodnegg

Kinderpunsch und Gebäck

Broger Gebhard, Amtzell

Schaffelle, Schafartikel, Kuscheltiere aus Schaffelle, Socken, Babyhandschuhe, Schokoäpfel, Schokobananen

Erne Silvia, Bad Wurzach-Eggmannsried

Schmuck, Ringe, Lederbänder

Dachmann Frieda, Ravensburg

Kinderkarussell und Süßwaren

Duong Cong Than, Pfullendorf

Mützen und Schals

Dwars Roland, Bodnegg

Kassler und Spannerkerl-Rollbraten aus dem Steinbackofen, Chillipaste und Feigenmarmelade

Emhart Karl, Neufra - Riedlingen

Vorführung und Verkauf von selbstgedrehten Seilen

Feuer und Flamme Eventcatering

BBQ Fladen auch vegetarisch, Burger, Bratpfel mit Vanille-Eierlikör, überbackene, gefüllte Pilze

Feyerabend, Angelika Schlier-Fenken

Topflappen

Föhr Wolfgang, Meckenbeuren-Buch

Hausgemachter Senf (Mühlensenf aus dem Schwabenland)

Fuchs Manfred, Bodnegg

Johannisbeer- & Himbeerglühwein, Johannisbeerwein, ...

Gebert Laura, Grünkraut

Weihnachtsgebäck, Quittengelee, Aroniagelee

Gemeindeverwaltung

Neue Bodnegger Glühweintassen mit dem Logo der Gemeinde, Bodnegger Schnapsstamper, Weizenbier- u. Sektgläser und neue Schlüsselanhänger, Schirme, Duschtücher, Schwimmbadkarten, ...

Häfele Angelika und Alfred, Wangen

Gehäkelte Handytaschen, gehäkelte Perlen-Halsketten, Kugeln und Pyramiden aus verschiedenen Tannenzapfen als Dekor für Haus und Garten

Häfele Luitgard, Tettwang

Misteln, Adventskränze und Holzsterne

Haury Renate, Ostrach-Ochsenbach

Weihnachtliche Gestecke, Floristik, Schmuck, Selbstgenähtes und Kerzen

Haury Silke, Ostrach-Ochsenbach

Selbstgegossene Kerzen und Wachsartikel

Heidegger Stephanie, Amtzell

Eingelegtes, Liköre, Handpuppen, Lesezeichen, Karten, Schwemmhölzer (Vasen/Memos), Geschenkverpackungen, Christbaumschmuck, Windlichter

Heine Christa, Bodnegg

Krippen und weihnachtliche Holzartikel

Heine Wolfgang, Alberberg

Kunstschnitzereien mit der Kettensäge gefertigt

Hofele Marcel, Musikkapelle Bodnegg

Getränke, Misteln, Selbstgebasteltes, Schlüsselanhänger, musikalische Umrahmung

Holl Michael, Ravensburg

Mineralien und Geschenkartikel

Horst Gudrun, Ravensburg

Gestrickte und gehäkelte Handarbeiten

„Kaffee-Klatsch“- Frauengruppe

Cafe im Foyer des Hauptbaues

Katholischer Frauenbund

Adventskränze und Gestecke

Kibele Daniela, Ravensburg

gestrickte Mützen, Loops und evtl. Marmelade

Kindergarten St. Elisabeth und St. Martinus

Waffeln, Kinderpunsch, Glühwein und Plätzle

Kollmann Meike, Neukirch

Kreationen aus Beton: Schalen, Kerzenständer, Töpfe, Weihnachtsliköre

Kögel Corinna, Amtzell

Holzartikel, Kerzenleuchter, genähte Artikel, Likör

Mahler Sabine, Wangen im Allgäu

Steingel, Steintiere, Deko aus Filz, Holz, Steinen und Glas

Mandzukic Conni - St. Gallus Hilfe

Keramik, Weidengestelle mit Glasfusing, Weihnachtsgebäck & Birnenbrot

Marquardt Gerhard, Schlier

Drechselarbeiten/Holzschalen usw... Schwemmholarbeiten

Mayer Susanne, Grünkraut

Stricksachen: Mützen, Socken und Schals

Männergesangsverein Bodnegg

Dreggede Bodabiera, Saure Kuttle m. Brot od. Bratkartoffeln, Pfifferlings-Schinken-Bratkartoffeln Pfanne, Weißer Glühwein, Weißer Glühmost

Mühlbauer Brigitte, Neukirch

Designe aus Filzwohle z.B. Hausschuhe, Mützen, Taschen, Handschuhe oder Stirnbänder

Narrenzunft Bodnegg

Brotfresserseelen

Niepagen Heidi, Blaubeuren

Gestrickte Socken, 3-D Karten, Perlensterne, Adventskränze und Schokoladenzüge (Alles selbstgemacht!)

Peruhilfe Oberschwaben

Kunsthandwerk aus Peru: Keramik, Mützen, Schals, Weihnachtsgebäck, Waffeln, roter Glühmost & Kinderpunsch von der Seemost-Kellerei

Pfleghar Magnus, Bodnegg

Handleiterwagen in verschiedenen Größen, Back- und Nudelbretter, Backschieber

Raiffeisenmarkt Amtzell, Rothehäusler/Humpert

Selbst gemachte Liköre, Plätzchen

RAP-Schmuckdesign

„Selbstgenähtes Allerlei“, z.B. Handyhüllen, Buchhüllen, ...

Rau Brigitte, Torkenweiler

Genähtes, Schals, Strick- und Häkelmützen, gebastete Holzwaren

Rauhut Anneliese, Bad Waldsee

Rund um's Schaf, Nadelgefäzte Weihnachtstiere, Seife im Schafspelz, Socken, gefäzte Hausschuhe, Springerle mit u.a. Bodnegg Motive (St. Ulrich und Magnus Kirche)



Schaff Walter, Mühlhausen
Selbstgestrickte Puppenkleider

Schnatterbeck Christine, Bodnegg
Laubsägearbeiten, selbst gesägt und bemalt

Schützenclub Hubertus Bodnegg e.V.
Grillwurst, Currywurst, Pommes, Schupfnudeln, Glühwein evtl. Punsch

Schwegler Anne, Aulendorf
Töpferartikel, Wichtel, Dekoartikel, ... (Selbstgemachtes)

Sönmez Sahin, Wangen im Allgäu
Holzwaren für Küche und Haushalt aus Olivenholz und Hölzer aus der Region, Naturbürsten, lustige Spruchschilder usw., ...

Spinnenhirn Johanna, Tettngang
Crêpes (süß und salzig), heißer Hugo

St. Gallus Hilfe / Förderbereich Behindertenwerkstatt
Karten, Bücher, Holzbetten usw.

Steffen Beate, Weingarten
Dekoratives und Florales

Trost Elke, Bodnegg
Feinste Weine direkt vom Weingut aus dem Piemont sowie prämierte Edelbrände vom eigenen Obst aus der Familienbrennerei

TSV Bodnegg
Grillwürste, Pommes, Hähnchennuggets, Getränke, Glühwein

Wachter Franz, Vogt-Grund
Futterhäuser für Vögel und diverse Holzarbeiten

Winter Adelinde, Bodnegg
Sachen aus Holz, Dekoratives, Praktisches, Spiele, Weihnachtliches

Winter Susanne, Germadingen
Naturseife, Körperfutter, gefilzte Sachen, Armstulpen, evtl. Bucheckernöl

Wörz Tanja, Wolfegg
Adventskränze und Adventsgestecke

VFJB – Verein zur Förderung der Jugendarbeit in Bodnegg
Chilli Con Carne, Kinderpunsch, Feuerwurst

Winter Gabriele, Amtzell
Dekoartikel genäht, gefilzt, Schlüsselanhänger, Kosmetiktaschen, Adventskalender

Winterträume im Weltladencafé Rupp:
Ankommen, Verweilen, Teetrinken. Das Weltladencafé Rupp Bodnegg präsentiert Tees aus aller Welt und lädt in gemütlichem Ambiente zum Tee trinken, Innehalten, zurücklehnen und sich am Ofen wärmen ein. Kaffeespezialitäten, heiße Trinkschokolade von ZOTTER. Geschenkideen aus aller Welt, hochwertige Produkte aus der Schokoladen Manufaktur ZOTTER.
A schwäbisch Brennts Muas, Kaiserschmarrn steierischer Art
Lagerfeuer im Obstgarten: Stockbrotbacken mit der Klasse 2b.

Zembrodt Doris, Grünkraut
Pizzas und Dinnete

Zirrig Judith, Bönnigheim
Selbstgenähtes für kleine und große Leute, Schmusehasen, Kindergartentaschen, Schals...

Bildungszentrum Bodnegg:
Klasse 2 a
Von den Kindern selbst erstellte Gipsschalen, Dekogegenstände aus Beton, weißer Glühwein und Kinderpunsch, selbstgebackene Plätzchen und Erdbeerlimes.

Klasse 2 b
Stockbrotbacken an offenem Lagerfeuer (Obstgarten Café Rupp)

Klasse 6 b
Pizza aus dem Pizaofen

Klasse 7 c
Seifen, Badezusätze, Badekugeln

Klasse 8 a
Nüsse, Gebäck, Donuts, Waffeln, Schokofrüchte, Weihnachtsbastlerei

Förderverein Lindenschule
Tombola

Besondere Attraktionen:
Tombola durch die Lindenschule

„Nostalgisches Karussell“ für die kleinen Marktbesucher
Stockbrotbacken über offenem Feuer im Obstgarten der Familie Rupp

Auftritt der Jugendmusikanten der Musikkapelle Bodnegg mit Dirigent David Schmid

Drehorgelspieler Jürgen Laufer

Karl Emhart zeigt die traditionelle Handwerkskunst der Seilerei

Wolfgang Heine fertigt kunstvolle Schnitzereien mit der Kettensäge

11.00 und 13.00 Uhr

Führungen im Kinderhaus Papperlapapp

Schafe, Esel und ein Pony sind ebenfalls wieder dabei!!!

Die Gemeinde Bodnegg + bodnegg kulturell e.v. präsentieren

[boku]

Der Krempel muss weg

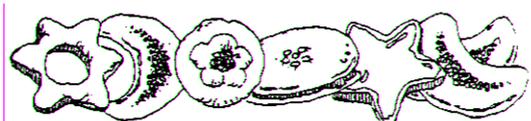
Clowntheater mit Achim Sonntag



21. Nov. 15
Bodnegg

Beginn 14.30 Uhr
Einlass 14.00 Uhr
Karte 3 €
Familien max. 10 €
ab 13 Uhr am Stand
der Gemeinde, ab
14 Uhr beim Einlass

Festhalle beim Weihnachtsmarkt





INFORMATIONSV ERANSTALTUNG

zur weiteren Standortfestlegung für die Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen in der Gemeinde Bodnegg

Der Gemeinderat hatte zuletzt die schwierige Aufgabe zwei Standorte für Wohnmodulanlagen zur Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen in Bodnegg festzulegen. Schlussendlich wurden ein Wiesengrundstück am südlichen Rand der bestehenden Wohnbebauung in der Moosstraße und eine Ackerfläche in Kofeld an der L 326 gegenüber der Käserei Bauhofer bestimmt. Allen Beteiligten war und ist klar, dass die Festlegung von Standorten auch immer Kritik hervorruft. Gemeinderat und Verwaltung sind aber bemüht, die Argumente sowie Vor- und Nachteile möglichst allumfassend abzuwägen und akzeptable Lösungen zu finden.

Aufgrund der ungebrochen hohen Flüchtlingszahlen, muss die Gemeinde Bodnegg nun einen dritten Standort für die Errichtung einer Wohnmodulanlage zur vorläufigen Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen ausweisen. An diesem Standort ist Wohnraum für 48 Personen zu schaffen. Die bisher vom Landratsamt ausgegebene Mindestgröße von 24 Personen ist nicht mehr realisierbar. Die sehr hohe Zahl an unterzubringenden Personen lässt diese kleinen Einheiten nicht mehr zu. Die Mindestgröße der Wohnmodulanlagen musste daher auf 48 Personen erhöht werden. Zusätzlich zu dem erforderlichen dritten Standort für 48 Personen, muss die geplante Wohnanlage in Kofeld auf mindestens 36 Personen aufgestockt werden. Die Wohnmodulanlage in der Moosstraße wurde indes bereits für 24 Personen planerisch in Auftrag gegeben.

Die Verwaltung hat daher weitere Grundstücke hinsichtlich einer möglichen Errichtung von Wohnmodulanlagen untersucht und den Fachbehörden zur Prüfung vorgelegt. Derzeit zeichnet sich ab, dass an den folgenden 4 Grundstücken eine Wohnmodulanlage für 48 Personen möglich ist:

Flst. Nr. 462/1	Skateplatz, Beckenbühl
Flst. Nr. 401/5	Parkplatz beim Sportplatz
Flst. Nr. 451	Parkplatz am Kaplaneiweg
Flst. Nr. 456/29	Infopunkt an der Dorfstraße

Um die Einwohner der Gemeinde Bodnegg umfassend über die weitere Entwicklung und die Standortfindung informieren zu können, lädt die Gemeinde alle interessierten Einwohner zu einer

INFORMATIONSV ERANSTALTUNG

**am Mittwoch, 25. November 2015 um 18.00 Uhr
in den Bürgersaal im Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg**

ein. Die Verwaltung hofft dabei auch auf Anregungen aus der Einwohnerschaft und möchte den Einwohnern die Gelegenheit geben, Fragen zu stellen oder Bedenken vorzubringen.

Im Anschluss findet ab 19.30 Uhr eine öffentliche Gemeinderatsitzung statt, in welcher über den dritten Standort entschieden wird.



Reparatur & Kaffee

Schirmherr: Bürgermeister Christof Frick

Das Stuhlbein wackelt – der Toaster bleibt kalt
Die Schublade klemmt – ein Loch ist im Hemd



Wegwerfen ☹️👉???

Reparieren 😊👍!!!

Kommen Sie zu uns, dem Team von Reparatur & Kaffee -
wir zeigen Ihnen wie's geht!

Was Sie zum Reparieren bringen können?

Spielzeug, Haushaltsgeräte, Fahrräder, Kleidung, Sachen aus Holz und Metall, Uhren, Computer und Zubehör, Unterhaltungs- und Kommunikationselektronik usw.

Außer für Ersatzteile fallen für Sie keine Kosten an. Wir können allerdings keine Haftung und keine Garantie übernehmen.

Wo: Lindenschule Bodnegg

Wann: samstags von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

**Termine: 21.11.2015 (ohne Textil- und Fahrradreparatur)
19.12.2015**

Es freuen sich auf Sie: Rudolf Stör (Elektro), Reinhard Rheker (Elektro + Holz), Adelinde Winter (Holz), Renate Blöchl (Kleidung), Günther Bayer (Computer & Co), Jürgen Beig (Fahrräder), Theo Heim (Unterhaltungselektronik, gerne auch alt), ...

Weitere HandwerkerInnen und TüftlerInnen sind uns immer im Team willkommen!!!

.... und ein Tässchen Kaffee gibt's auch



KOLPING

Café Kolping



Am Sonntag, den 22. November 2015
nach dem 9.00 Uhr Gottesdienst ist das **Café**
im Kolpingheim geöffnet.

Leckeres Zopfbrot, Vollkornsemmeln, Kaffee und mehr, stehen für Sie bereit.

Mit dem Erlös tragen Sie zur Unterstützung der Sanierung des Kolpinghauses in Bad Cannstatt bei. Dort wohnen Jugendliche, die an Berufsschulen den Blockunterricht besuchen oder eine Ausbildung machen. Ihnen will das Kolpinghaus, fern des Heimatorts, ein gemütliches Zuhause bieten.

Nun steht jedoch eine gründliche Sanierung des Bettenhauses mit 191 Zimmern an. Deshalb ist das Kolpingwerk um jede Spende dankbar.

Mit Ihrer Hilfe und im Sinne von Adolf Kolping möchten wir, die Kolpingfamilie Bodnegg, das Projekt „**Auswärts Zuhause**“, gerne unterstützen.

Über einen zahlreichen Besuch würden wir uns sehr freuen.

Das Kolpingteam.

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!

Für die Weihnachts- und Neujahrsausgabe ist der Redaktionsschluss für die Woche 51 bereits am **Freitag, 11. Dezember 2015, 10.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

3. Gebäude Raiffeisenbank Dorfstr. 18
- Beratung über Umbaumaßnahmen
4. Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung
5. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Verschiedenes und Bekanntgaben
7. Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Christof Frick
Bürgermeister

Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten:

TOP 1:

Für die vorläufige Unterbringung von Flüchtlingen/Asylbewerbern in Wohnmodulen hat der Gemeinderat bis dato zwei Standorte beschlossen: südlich der Moosstraße und in Kofeld. Von Seiten des Landratsamtes wurde zwischenzeitlich für den Standort „Moosstraße“ eine Anlage für 24 Personen planerisch in Auftrag gegeben. Aufgrund des großen Zustroms an Flüchtlingen wird der Landkreis künftig aber nur noch größere Anlagen bauen!

Zu beraten ist deshalb, ob die Anlage in Kofeld auf 36 Personen aufgestockt wird und an welchem weiteren Standort eine Anlage für 48 Personen realisiert werden kann.

Der Gemeinderatsitzung wird eine **Bürger-Informationsveranstaltung** vorgeschaltet (siehe nachfolgende Einladung und Information).

TOP 2:

Für die Anschlussunterbringung von Asylbewerbern ist die Gemeinde zuständig. Bis dato können wir den künftigen Wohnraumbedarf in bestehenden gemeindlichen Gebäuden nicht abdecken und der freie Wohnungsmarkt gibt leider nur wenig her. Folglich werden wir nicht umhin kommen und neuen Wohnraum schaffen. Dies ist auf dem Gelände Nelkenweg 2 geplant.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Gemeinderatsitzung

Am **Mittwoch, den 25. November 2015** findet um **19.30 Uhr** im **Bürgersaal des Dorfgemeinschaftshauses, Kaplaneiweg 4** eine öffentliche Gemeinderatsitzung statt.

Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Unterbringung von Flüchtlingen/Asylbewerbern
- Festlegung eines weiteren Standorts für die vorläufige Unterbringung
2. Baugesuche:
 - a) Bauvoranfrage auf Errichtung eines zweigeschossigen Gebäudes auf dem Flst.Nr. 432/14 + 432/16; Nelkenweg 2



Sofern unser Planungsbüro es schafft, bis zur Sitzung eine Vorlage zu erstellen, werden dem Gemeinderat im Rahmen einer Bauvoranfrage die planerischen Grundüberlegungen dargestellt.

TOP 3:

Von Seiten der Gemeinde ist vorgesehen, das Gebäude der Raiffeisenbank (Dorfstr. 18) zu erwerben. Hintergrund ist die Möglichkeit, die Gemeindeverwaltung künftig in diesem Gebäude unterzubringen. Im Grundsatz sind sich die Gremien der Gemeinde und der Raiffeisenbank einig; letztlich geht es nur noch um die räumliche Flächenteilung und die notwendigen Umbaumaßnahmen. Das heißt, welche Räume nutzt künftig die Bank (EG rechts) und wie erfolgt die Abtrennung und der einzelne Zugang. Zur Sitzung wird eine Planung für das Erdgeschoss und eine Kostenschätzung für die Umbaumaßnahmen vorliegen.

TOP 4:

Dem Gemeinderat werden die einzelnen Tagesordnungspunkte der letzten öffentlichen Sitzung noch einmal zur Kenntnis gebracht und das Protokoll unterschrieben.

TOP 5:

Sollte der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung Beschlüsse gefasst haben, die öffentlich bekannt gegeben werden können, dann werden diese bekannt gemacht.

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 13.11.2015

auch online auf www.bodnegg.de, Menüpunkt Rathaus, Verwaltung, GR-Sitzung/Bericht

1. Bürgerfragestunde

Von den Zuhörern wurden dieses Mal keine Fragen an den Bürgermeister oder die Verwaltung gestellt.

2. Bildungszentrum Bodnegg

– Anliegen der SMV: Verlassen des Schulgeländes für 9. und 10. Klässler

Als Schülervertreter des Bildungszentrums Bodnegg trug Nico Weck aus Grünkraut dem Gemeinderat ein Konzept der Schülermitverantwortung (SMV) vor, welches dem Verlassen des Schulgeländes von 9. und 10. Klässler einen regelnden Rahmen geben soll. Er erläuterte das vereinbarte abgegrenzte Gebiet, in welchem sich die Schüler außerhalb des Schulgeländes aufhalten sollen dürfen und die für die Schüler geltenden „Spielregeln“ zum Verlassen des Schulgeländes. So dürfen sich die Schüler bspw. nicht in den Wohnsiedlungen südlich der Ravensburger Straße oder beim Friedhof aufhalten und müssen sich gegenseitig auf Vermüllung und sonstige vermeidbare Ärgernisse kontrollieren. Der Gemeinderat begrüßte die Initiative der SMV und unterstützte das Vorhaben als Versuch, der zunächst für 6 Monate laufen soll.

3. European Energy Award ®

– Aktueller Status und Ausblick 2016

Der Gemeinderat beschloss bereits in seiner Sitzung vom 12. April 2013 am European Energy Award® (EEA) teilzunehmen. Der EEA® ist ein vom Umweltministerium bezuschusstes Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren, mit dem die Klimaschutzaktivitäten der Kommune erfasst, bewertet, geplant, gesteuert und regelmäßig überprüft werden, um Potentiale des nachhaltigen Klimaschutzes identifizieren und nutzen zu können. Auf Basis eines umfangreichen Fragebogenkatalogs zu den einzelnen klimaschutzrelevanten Handlungsfeldern einer Kommune wurden im Vorfeld zusammen mit der Energieagentur Ravensburg die Klimaschutzaktivitäten der Gemeinde Bodnegg erhoben und bewertet. Architektin Carmen Cremer, Energieagentur Ravensburg erläuterte im Gemeinderat die 6 Handlungsfelder im Bereich Klimaschutz mit Best-Practice Beispielen und trug die aktuell bereits in der Gemeinde zahlreich umgesetzten Klimaschutzaktivitäten vor. Anschließend erklärte sie das Zertifizierungsverfahren mit Punktesystem des EEA. Das Punktesystem sieht vor, dass eine Kommune mit Erreichen von 50 % der Punkte des EEA® Energie- und Klimaschutzkommune ist. Aufgrund bereits bisher

kontinuierlicher Verfolgung von Klimaschutzziele, die nicht zuletzt im kommunalen Energie- und Klimaschutzkonzept verankert sind, befindet sich die Gemeinde Bodnegg auf einem sehr guten Weg zur Zertifizierung, die für das Jahr 2017 geplant ist.

4. Nachtragshaushalt und Nachtragsplan 2015

Der Gemeinderat hat am 09.05.2015 die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2015 beschlossen. Nach § 82 Gemeindeordnung ist eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn unter anderem Ausgaben des Vermögenshaushalts für bisher nicht veranschlagte Investitionen geleistet werden sollen. Im Laufe des Jahres hat sich ergeben, dass die Gemeinde das Bankgebäude Dorfstraße 18 erwerben kann. Diese Lösung soll den Vorzug vor einer sehr kostenintensiven Sanierung und Erweiterung des bisherigen Rathauses erhalten. Da die Raiffeisenbank Ravensburg den Verkauf des Bodnegger Bankgebäudes noch im Jahre 2015 abschließen will, dieses Projekt aber nicht im Haushalt 2015 der Gemeinde veranschlagt ist und außerdem für den Kauf eine zusätzliche Kreditaufnahme notwendig wird, war der Erlass einer Nachtragssatzung nach § 82 GemO zwingend erforderlich. Im Nachtragshaushalt sind noch weitere kleinere Veränderungen berücksichtigt, die sich im Laufe des Planjahres 2015 ergaben. Der Gemeinderat stimmte dem Erlass des Nachtragshaushalts und Nachtragsplans 2015 einstimmig zu.

5. Kreditaufnahme

Der Gemeinderat hatte über eine Kreditaufnahme in Höhe von 500.000 € zur Finanzierung des Erwerbs des Raiffeisenbank-Gebäudes, Dorfstraße 18 zu entscheiden. Der derzeit sehr günstige Zinssatz von 0,25 % (Stand: 05.11.2015) bzw. 0,31% (Stand: 13.11.2015), festgeschrieben auf 10 Jahre, ermöglicht eine weitaus höhere Tilgung als bisher bei einer gemeinsamen Betrachtung der Aufwendungen für Zins und Tilgung. Eine Kreditaufnahme kann hierdurch sehr viel schneller zurück bezahlt werden. Der Gemeinderat stimmte der Kreditaufnahme im Rahmen der Nachtragshaushaltssatzung 2015 einstimmig zu.

6. Haushalt 2016

a) Vorberatung Schuletat Bildungszentrum und Lindenschule

Frau Rektorin Gabrielle Rückert, Bildungszentrum Bodnegg und Herr Rektor Thomas Albrecht, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Schwerpunkt Lernen Bodnegg (SBBZ Lernen; Lindenschule), erläuterten die Schuletats ihrer Schule für das Jahr 2016. Der Schuletat des SBBZ beträgt 17.000 €, während sich der Schuletat des Bildungszentrums auf 203.000 € beläuft. Der Gemeinderat schloss sich der Verwaltung an, die beantragten Schuletats zu genehmigen und im Haushaltsplan 2016 in dieser Höhe einzuplanen. Das Gremium bekräftigte, dass die beiden Schulen stets sehr kostenbewusst agieren und mit den vorhandenen Mitteln äußerst verantwortungsbewusst umgehen.

b) Vorberatung Haushalt und Investitionsprogramm

Für den Gesamthaushalt 2016 wurden dem Gemeinderat die vorliegenden Kennzahlen für die Einnahmen- und Ausgabenentwicklung und die sich daraus ergebende Haushaltslage mit Zuführung zum Vermögenshaushalt vorgestellt. Außerdem legte der Gemeinderat in groben Zügen das Investitionsprogramm für das kommende Jahr fest. Auf der Ausgabe Seite der Investitionen schlagen insbesondere der geplante Kindergarten- bzw. neubau mit geplanten Kosten im Jahr 2016 in Höhe von 1.1 Mio. € und die Flüchtlingsunterbringung mit Kosten in Höhe von 1 Mio. € zu Buche. Insgesamt belaufen sich die Ausgabe auf 3.449.000 €. Auf der Einnahmenseite ist mit Einnahmen aus Zuschüssen, Veräußerungen von Bauplätzen, dem Verkauf der „alten Bank“ und Zuführungen in Höhe von insgesamt 1.982.000 € zu rechnen. Daraus ergibt sich eine Finanzierungslücke in Höhe von 1.467.000 €, die über Kredite gedeckt werden muss.

7. Widmung der Straße von Raihen nach Mühlebachsau als Gemeindeverbindungsstraße

Gemeindeverbindungsstraßen, welche Gemeinden oder Gemeindeteile miteinander verbinden, werden vom Land Baden-Württemberg gefördert. Zum Stichtag 30.06.2015 hatte der Wohnplatz



Mühlebachsau erstmals wieder zehn Einwohner und erfüllt somit die Voraussetzungen eines Gemeindeteils. In der Gemeinderatsitzung wurde nun die Straße von Raihen nach Mühlebachsau durch den Gemeinderat einstimmig dem öffentlichen Verkehr als Gemeindeverbindungsstraße gewidmet, damit die Gemeinde für diesen Streckenabschnitt eine Förderung erhalten kann. An der Straße selbst ändert sich nichts, da sie faktisch schon seit den 80 Jahren als Gemeindeverbindungsstraße genutzt wird.

8. Bestellung von Ann-Kathrin Heine zur Standesbeamtin

Frau Ann-Kathrin Heine ist in der Gemeindeverwaltung im Vorzimmer des Bürgermeisters beschäftigt und dort insbesondere für die Sachbearbeitung im Standesamt und der Friedhofsverwaltung zuständig. Bisher war Frau Heine befristet für die Dauer von 3 Monate zur Vollstandesbeamtin ernannt. Nachdem sie nun den gesetzlich vorgeschriebenen Standesamtslehrgang in Bad Salzschlirf erfolgreich absolviert hat, konnte Frau Heine auf Dauer zur Vollstandesbeamtin ernannt werden. Somit ist sie für die anstehenden Beurkundungen in ihrem zukünftigen Geschäftsbereich vollumfänglich befähigt.

9. Verschiedenes und Bekanntgaben

a) Flüchtlingsunterbringung

Gemeinderatsitzung und Bürgerinformation am 25.11.2015 ab 18.00 Uhr

Bürgermeister Frick gab bekannt, dass am **25.11.2015 um 19.30 Uhr** eine außerordentliche **Gemeinderatsitzung** stattfinden wird. Vor der Gemeinderatsitzung wird von **18.00 Uhr bis 19.30 Uhr** eine **Bürgerinformationsveranstaltung** durchgeführt.

Dringend zu beraten ist die Flüchtlingsunterbringung. Nach Mitteilung des Landratsamts hat die Gemeinde Bodnegg einen weiteren Standort zur Errichtung von Wohnmodulen zu benennen. Auf diesem Standort muss eine Anlage für 48 Personen errichtet werden. Der Landkreis musste aufgrund der hohen Flüchtlingszahlen die Mindestgrößen der Wohnmodulanlagen von 24 auf 48 Personen erhöhen. Diese Vorgabe wird auch den Standort in Kofeld betreffen. Hier müssen voraussichtlich 36 Personen untergebracht werden. Des Weiteren teilte das Landratsamt der Gemeinde mit, dass nun auch die Festhalle Bodnegg als Notunterkunft für Flüchtlinge ins Auge gefasst wurde.

b) Erwerb des Raiffeisenbank-Gebäudes Flächenaufteilung und Umbaukosten

Der Vorsitzende gab bekannt, dass eine erste Flächenaufteilung des Bankgebäudes zur partiellen Nutzung durch die Gemeinde und die Raiffeisenbank vorgenommen wurde. Außerdem wurden die erforderlichen Umbaukosten kalkuliert. Die Kostenschätzung beläuft sich auf rd. 140.000 €. Über die Gestaltung des Eingangsbereichs und die Nutzung der gemeindlichen Räume im EG wurde im Gemeinderat ausführlich diskutiert. Diesbezüglich werden noch weitere Abstimmungen und Gespräche mit der Raiffeisenbank geführt werden.

Gemeinde Bodnegg

Landkreis Ravensburg

Öffentliche Bekanntmachung

Widmung von Teilflächen der Grundstücke – Flst. Nr. 1002, 1008/1, 1010/0, 1010/1, 1011/2 und 1018/0 zur Gemeindeverbindungsstraße

Hiermit wird erklärt, dass die bisherige Straße auf den Teilflächen der oben genannten Grundstücke, welche faktisch bereits seit 1980 als Gemeindeverbindungsstraße genutzt wird, mit dieser öffentlichen Bekanntmachung bzw. Widmung zur öffentlichen Sache werden mit dem Status einer „Gemeindeverbindungsstraße“.

Die Lage der zur Gemeindeverbindungsstraße gewidmeten Teilflächen der Grundstücke mit den Flst. Nr. 1002, 1008/1, 1010/0, 1010/1, 1011/2 und 1018/0 ergibt sich auch aus dem beigefügten Lageplan.

Die Widmung wird mit dieser öffentlichen Bekanntmachung rechtlich wirksam.

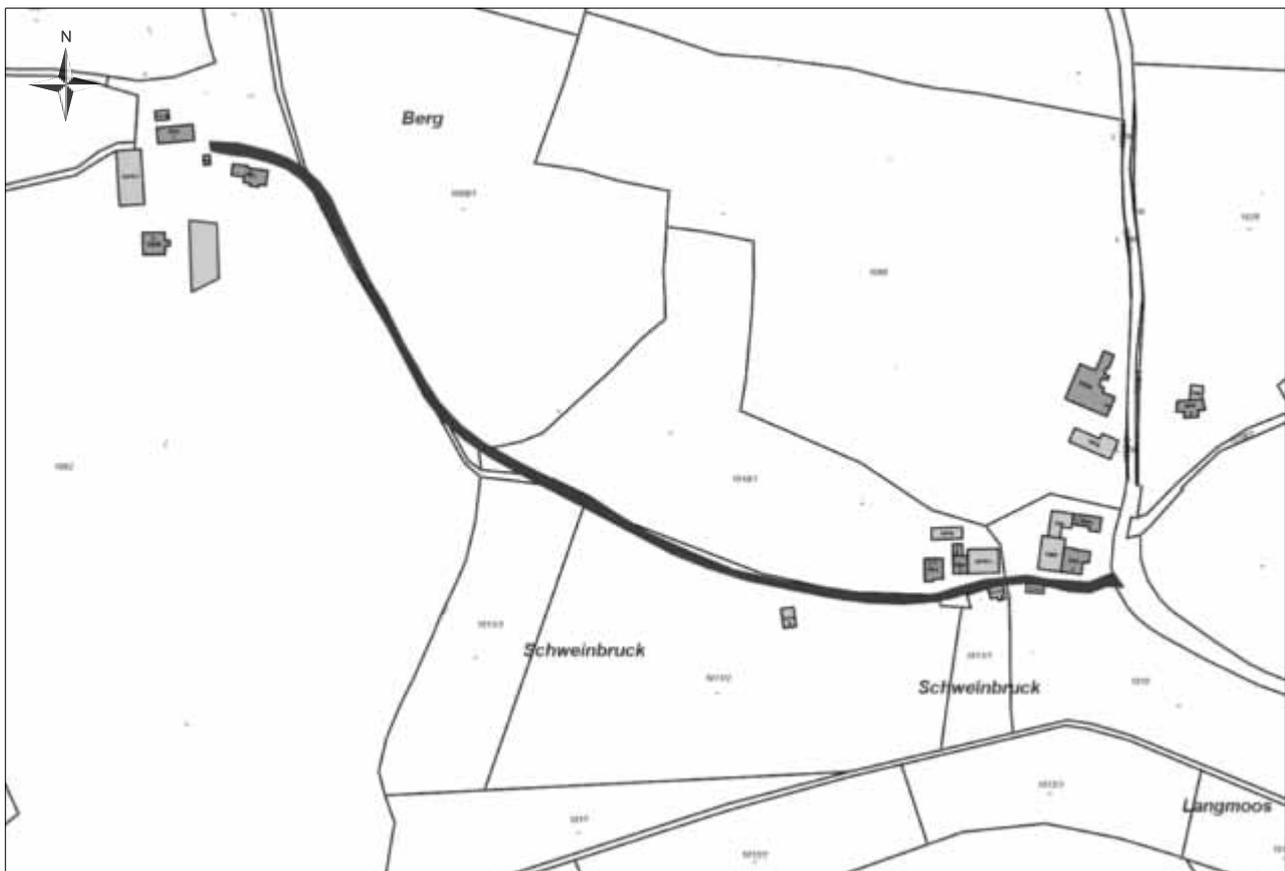
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Bodnegg, Hauptamt, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg, Widerspruch eingelegt werden.

Bodnegg, den 16.11.2015

gez.

Christof Frick
Bürgermeister





Wohnungsgeberbescheinigung nach § 19 des Bundesmeldegesetzes

Hiermit wird ein Einzug in bzw. Auszug aus folgender Wohnung bestätigt:

Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer mit Zusatz

Stockwerk, Wohnungsnummer bzw. Lagebeschreibung der Wohnung im Haus

In die vorher genannte Wohnung ist/sind am _____ folgende Person/en

eingezogen bzw. ausgezogen:

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____

Name und Anschrift des Wohnungsgebers lauten:

Name des Wohnungsgebers

Postleitzahl, Ort, Straße und Hausnummer, des Wohnungsgebers

Ggf. Name der durch den Wohnungsgeber beauftragten Person

- Der Wohnungsgeber ist gleichzeitig **Eigentümer** der Wohnung oder
- Der Wohnungsgeber ist nicht Eigentümer der Wohnung
Name und Anschrift des **Eigentümers** lauten:

Name des Eigentümers der Wohnung

Postleitzahl, Ort, Straße und Hausnummer, des Eigentümers der Wohnung

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass die oben gemachten Angaben den Tatsachen entsprechen. Mir ist bekannt, dass es verboten ist, eine Wohnanschrift für eine Anmeldung einem Dritten anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, obwohl ein tatsächlicher Bezug der Wohnung durch diesen weder stattfindet noch beabsichtigt ist. Ein Verstoß gegen das Verbot stellt ebenso eine Ordnungswidrigkeit dar wie die Ausstellung dieser Bestätigung ohne dazu als Wohnungsgeber oder dessen Beauftragter berechtigt zu sein (§54 i.V.m §19BMG).

Ort, Datum

Unterschrift des Wohnungsgebers oder der beauftragten Person



Neues Bundesmeldegesetz (BMG) tritt am 1. November 2015 in Kraft!

Wie im letzten Amtsblatt veröffentlicht, wurde mit dem neuen BMG ab 1.11.2015 die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei einer Anmeldung wieder eingeführt. Diese Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen.

Die Wohnungsgeberbestätigung kann auf unserer Internetseite www.bodnegg.de unter der Rubrik Bürgerservice, Unterpunkt Bodnegg A-Z unter Anmeldung abgerufen werden oder in diesem Blättle (siehe Seite 8) herausgetrennt werden.

Selbstverständlich können Sie im Rathaus, Zimmer 14, ein solches Formular erhalten.

Ihr Einwohnermeldeamt Bodnegg

Ortsübliche Bekanntmachung der Gemeinde Bodnegg

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind ab dem **70. Geburtstag, jeder weitere Geburtstag**, Ehejubiläen sind das **50.** und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilären durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Bodnegg, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Bürgermeisteramt Bodnegg

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger bei Wahlen und Abstimmungen

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können, dürfen die Meldebehörden die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichneten Daten (Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vgl. § 2 Absatz 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AGBMG).

Die betroffenen Personen haben das Recht, der Nutzung ihrer Daten zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Bodnegg, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Bürgermeisteramt Bodnegg

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppen-

auskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Bodnegg, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Bürgermeisteramt Bodnegg

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Bodnegg, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Bürgermeisteramt Bodnegg

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Bodnegg, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Bürgermeisteramt Bodnegg

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.



Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Bodnegg, Kirchweg 4, 88285 Bodnegg eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.
Bürgermeisteramt Bodnegg

Veröffentlichung der Einwohnerdaten (Jubiläumsdaten)

Nach § 50 Absatz 1-3 Bundesmeldegesetzes dürfen die Meldebehörden Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an die Presse zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. Das Bürgermeisteramt macht von dieser Möglichkeit Gebrauch.

Sollte der/die Betroffene keine Veröffentlichung seiner/ihrer Daten wünschen, muss dies dem Bürgermeisteramt **schriftlich mit angefügten Formular** bis **spätestens zwei Monate vor der Veröffentlichung** mitgeteilt werden.
Bürgermeisteramt

Antrag auf Eintragung einer Übermittlungssperre in das Melderegister nach § 50 Abs. 1, 2 und 3 des Bundesmeldegesetzes seit 1.11.2015

Antragsteller/in

Name	
Vorname	
Geburtsdatum	
Geburtsort	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort
Telefon	Telefax (Angabe freiwillig)
E-Mail (Angabe freiwillig)	

Ich beantrage die Eintragung einer Übermittlungssperre.

- Keine Aufnahme in das Adressbuch
- Keine Mitteilung an die Presse (Bodnegger Mitteilungen und Schwäbische Zeitung) (anlässlich von Alters- und Ehejubiläen)
- Keine Mitteilung an Parteien/ Wählervereinigungen/Träger von Wahlvorschlägen
- Keine Übermittlung an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft
- Keine Übermittlung an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Die Meldebehörde beachtet den Widerspruch solange, bis er von mir zurückgenommen wird.

Nach einem Umzug muss ich gegenüber der Meldebehörde meines neuen Wohnortes eine neue Erklärung abgeben, wenn ich auch dort die Veröffentlichung meiner Daten verhindern will. Der Widerspruch kann jederzeit zurückgenommen werden. **Falls Sie bereits einen Widerspruch mitgeteilt haben, müssen Sie kein neues Formular ausfüllen.**

Bodnegg,
Unterschrift

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

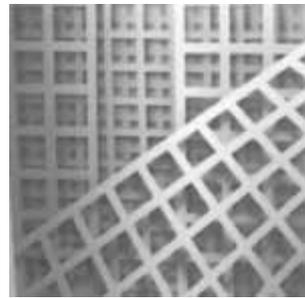
Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet, und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 - 10:30 Uhr!**

Nächste Termine:
02. Dezember 2015
16. Dezember 2015

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.
Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist Tel. 1344



Kunstaussstellung im Rathaus



Unsere Rathausausstellung hat geöffnet! Bis 8. Januar sind dieses und viele weitere Werke im Rathaus zu sehen. Die Ausstellung von Gerhard Birkhofer (Künstler aus unserer Partnergemeinde Gottenheim) reicht vom Eingangsbereich durch das Treppenhaus bis in den Sitzungssaal. Die Kunstwerke sind

während unserer üblichen Öffnungszeiten zu besichtigen. Falls Sie eines der Werke erwerben möchten, melden Sie sich bitte in Zimmer 18. Über zahlreiche Besucher freuen sich Gerhard Birkhofer, [boku] und die Gemeindeverwaltung.

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Kirchweg 4, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70, Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@dwagner.de

Erscheinungstag: wöchentlich freitags

Redaktionsschluss: Montag, 12.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten



Feststellung der Jahresrechnung 2014 der Gemeinde Bodnegg

Aufgrund von § 95 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 3.10.1983 (Ges.Bl.S. 587) hat der Gemeinderat der Gemeinde Bodnegg am 11. September 2015 die Jahresrechnung 2014 wie folgt festgestellt:

A. Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2014

	Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamthaushalt Euro
1. Soll-Einnahmen	7.304.344,60	1.781.610,05	9.085.954,65
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
3. Zwischensumme	7.304.344,60	1.781.610,05	9.085.954,65
4. Ab: Haushaltseinnahmerest VJ	0,00	0,00	0,00
5. Bereinigte Solleinnahmen	7.304.344,60	1.781.610,05	9.085.954,65
6. Soll-Ausgaben	7.304.344,60	1.781.610,05	9.085.954,65
7. Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
8. Zwischensumme	7.304.344,60	1.781.610,05	9.085.954,65
9. Ab: Haushaltsausgabereste VJ	0,00	0,00	0,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	7.304.344,60	1.781.610,05	9.085.954,65
11. Differenz Nr. 10 – 5 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

B. Ergebnisse der Vermögensrechnung 2014

1. Gesamtstand des Anlagevermögens von 2.266,94 € zu Beginn und 2.266,94 € auf Ende des Haushaltsjahres.
2. Stand der allgemeinen Rücklage von 155.559,46 € zu Beginn und 91.942,32 € auf Ende des Haushaltsjahres.
3. Schuldenstand von 567.424,44 € zu Beginn und 645.725,30 € auf Ende des Haushaltsjahres.

Die abgeschlossene Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt in der Zeit vom 23. November bis 01. Dezember 2015, je einschließlich, beim Bürgermeisteramt Bodnegg, Zimmer 12, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Bodnegg, 20. November 2015
gez. Christof Frick, Bürgermeister

Feststellung der Jahresrechnung 2014

Die Jahresrechnung 2014 wurde zu Beginn des Rechnungsjahres 2015 abgeschlossen.

Sie umfasst den kassenmäßigen Abschluss, die Haushaltsrechnung, die Vermögensübersicht und einen Rechenschaftsbericht. Der Gemeinderat stellte in der Sitzung vom 11. September 2015 das Rechnungsergebnis formell fest. Der Verwaltungshaushalt schließt mit Mehreinnahmen und Mehrausgaben in Höhe von 157.058 €, der Vermögenshaushalt mit Wenigereinnahmen und Wenigerausgaben in Höhe von 1.424.889 € ab.

Dank einer florierenden Wirtschaft und hohen Steuereinnahmen bei Bund und Land sind auch die Einnahmen der Gemeinde stark angestiegen. Die wichtigsten Einnahmequellen der Gemeinde haben sich gegenüber 2013 bei der Gewerbesteuer um 56.000 € auf 1.068.000 €, beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer um 60.000 € auf 1.423.000 € und bei den Schlüsselzuweisungen vom Land um 307.000 € auf 1.204.000 € erhöht. Da die Steuerkraft der Gemeinde gegenüber 2013 deutlich gesunken ist, sanken auf der Ausgabenseite auch noch die Aufwendungen für die Kreisumlage um 59.000 € auf 1.026.000 € und für die Finanzausgleichsumlage um 32.000 € auf 688.000 €.

Auf der Ausgabenseite sind vor allem die Ausgaben für die Kinderbetreuung auf 666.000 € deutlich angestiegen.

Unterm Strich konnte der Verwaltungshaushalt 2014 aber die beachtliche Summe von 490.000 € an den Vermögenshaushalt übertragen. Die gesetzlichen Anforderungen, dass die Zuführung mindestens die Kredittilgung deckt, waren bei rund 52.000 € Tilgungsausgaben problemlos erfüllt. 2014 wurde nach längerer Zeit wieder mal eine Kreditaufnahme in Höhe von 130.000 € notwendig. Andererseits wurden 2014 rund 52.000 € getilgt, so dass der Schuldenstand zum 31.12.2014 insgesamt 645.725 € beträgt. Zum Ausgleich der Jahresrechnung 2014 mussten der allgemeinen Rücklage 63.617 € entnommen werden. Die Rücklage zum Ende des Jahres 2014 beträgt damit nur noch 91.942 €. Da der vorgeschriebene Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage 2014 bei 133.000 € liegt und damit unterschritten ist, muss die allgemeine Rücklage 2015 wieder mindestens auf den gesetzlichen Mindestbestand aufgefüllt werden.

Im Vermögenshaushalt 2014 wurden über 1.780.000 € investiert. So wurden für die Planung des Rathausumbaus 41.000 € bereitgestellt. Im Bereich der Schule wurden für Deckensanierung und LED-Beleuchtung 315.000 €, für den Außenbereich 14.000 €, für die Ausstattung 11.000 € und für ein Alarmierungssystem 31.000 € finanziert. Für den Erwerb des Raibageländes waren 372.000 € notwendig, der Bau der Kinderkrippe wurde mit einer Schlußzahlung von 144.000 € abgeschlossen und die Sanierung des Kindergartens St. Martin erforderte einen Aufwand von 55.000 €. Für Erschließungsmaßnahmen im Baugebiet Rosenharz und im Gewerbegebiet Rotheidlen V wurden insgesamt 181.000 € aufgewendet. Diesen Aufwendungen standen 143.000 € Erschließungsbeiträge gegenüber. Im Bereich der Abwasserbeseitigung wurden für die genannten Baugebiete und für das neue Pufferbecken der Kläranlage 239.000 € bereitgestellt, an Abwasserbeiträgen wurden 110.000 € eingenommen. Mit einem Betrag von 9.000 € wurden die Urnenstelen beim Friedhof erweitert. Im Rahmen des Landessanierungsprogramms wurden bei der Festhallenzufahrt weitere 119.000 € finanziert. Der Fuhrpark des Bauhofs wurde mit einem Aufwand von 151.000 € mit 2 Kommunalschleppern modernisiert. Schließlich wurden noch 52.000 € für die Kredittilgung aufgewendet.

Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgte neben Landeszuschüssen, durch Beiträge, die Zuführung vom Verwaltungshaushalt und durch 662.000 € Grundstückserlöse. Zum Ausgleich der Jahresrechnung mussten der allgemeinen Rücklage 63.617 € entnommen werden.



Einladung zur öffentlichen Verbandsversammlung Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg

Zur Verbandsversammlung des Zweckverbands Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg am **Mittwoch, 25.11.2015, 11:30 Uhr im Feuerwehrhaus Waldburg, 1. Stock, Amtzeller Straße 27, 88289 Waldburg** lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben und Informationen
2. Änderung der Verbandssatzung
 - Beschlussfassung
3. Ausschreibung des Netzbetriebes
 - Beschlussfassung
4. Weitere Baumaßnahmen in den Verbandsgemeinden Aichtetten, Aitrach, Aulendorf, Bad Wurzach, Eichstegen, Fronreute, Kißlegg, Riedhausen, Vogt, Wolfegg, Wolpertswende
 - Beauftragung der Verwaltung zur Vergabe der Ingenieurleistungen für Tiefbau und Technische Ausrüstung
 - Ausschreibungsbeschluss
5. Verschiedenes

Auf Ihr Kommen freue ich mich.

Oliver Spieß

Verbandsvorsitzender



Bildungszentrum Bodnegg

**Ausgabe von Essenmarken für ELTERN
von Schülern und Kindergartenkindern /
Bearbeitung von Schülerbusfahrkarten**

(im Pavillon) Bildungszentrum, Raum P10, neben Sekretariat:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr

mittwochs 07.30 bis 09.15 Uhr

Bitte beachten: Das Büro bleibt in den Schulferien geschlossen.

Sie haben auch die Möglichkeit, die Essenmarken während der „Großen Essenmarkenausgabe für die Schüler“ zu beziehen, die ca. alle 6 Wochen in der Mittagspause in der „Spieleausgabe“ unter dem Tagesheim im Bildungszentrum stattfindet.

Nächster Termin: Montag 11.01. und Mittwoch 13.01.2016

Barbara Hirt, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg
Tel.: 07520/920722

BODNEGG
natürlich aktiv

EINKAUFEN VOR ORT

Bäckerei | Getränke | Schreibwaren | Blumen | Einkaufsmarkt | Direktvermarkter
Arzt | Banken | Friseur | Gastronomie | Massage & Krankengymnastik | Post

Bodnegg hat was – Dienstleistung vor Ort

Die Nahversorgung in unserer Gemeinde ist eines der wichtigen Anliegen des Bürgermeisters und der Gemeinderäte. Um den Bürgerinnen und Bürgern mitzuteilen, was in Bodnegg, den verschiedenen Weilern und bei den Direktvermarktern angeboten wird, möchten wir in den Bodnegger Mitteilungen Ihr Angebot, Ihre Dienstleistung veröffentlichen. Melden Sie sich bei uns entweder telefonisch unter 07520 9208-20 oder per Email joos@bodnegg.de, dann berichten wir auch über Sie.

Gestalten Sie die Zukunft mit: Kaufen Sie ein vor Ort!

Volkssport Nummer 1 scheint schon seit längerer Zeit der Run auf niedrigste Preise zu sein. Kein Weg ist zu weit, keine Internetrecherche zu zeitaufwändig, keine Diskussion über Preise zu langweilig. Automatisch wird angenommen: Je größer der Discounter, desto billiger die Ware oder kein Weg ist zu weit, um 50 Cent zu sparen.

Wir sind oftmals so im Billigpreisfieber, dass wir vergessen, dass Fieber eine Disposition ist und viel Energie verbraucht (nervliche und materielle). Da lobe ich mir doch den Einkauf vor Ort. Viele können zu Fuß die Geschäfte erreichen und wenn nicht, sind Parkplätze kein Problem. Und die Preise, werden Sie fragen? **Vor Ort haben Sie die Wahl.** Sie wählen zwischen **gut und günstig**. Zudem können Sie auf regionale Produkte zurückgreifen und gleichzeitig die ortsansässigen landwirtschaftlichen Betriebe stärken. Da macht Einkaufen Spaß!

Energiesparendes Einkaufen wünscht Ihnen
Christof Frick
Bürgermeister





Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“

Angeboten werden:

Eingelegte Oliven, gefüllte Peperoni, Kirschpaprika, eingeleger Schafskäse und mediterrane Spezialitäten...: Waheed Zaran, Vogt

Käseprodukte: Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg

Gemüse: Stiftung Liebenau

Obst, Südfrüchte und Eier: Familie Schäfer, Ravensburg

Öffentliche Toiletten während des Wochenmarktes

Am Freitagvormittag sind während der Marktzeiten die Toiletten im Foyer der Festhalle für Sie geöffnet!

Dorfentwicklung Bodnegg 2030

Herzliche Einladung zur Sitzung der

- **AG Energie und Umwelt: 24. November 2015, 19.00 Uhr, Lehrer-Speisesaal im Tagesheim des Bildungszentrums**

Neben den bisherigen Mitgliedern der Arbeitsgruppe und den Gemeinderäten sind natürlich alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen!

Die Leitung und Moderation der Arbeitsgruppe übernimmt Rudolf Stör, Mörikestr. 40, Bodnegg.

und zusammen mit der Sozialstation, der Nachbarschaftshilfe und anderen Beteiligten geht es darum, den jetzigen Stand und den sich für die weitere Zukunft abzeichnenden **Bedarf festzustellen an ambulanter/stationärer Pflege und anderen Bedarfen**. Frau Andrea Müller vom Pflegestützpunkt Ravensburg steht für fachliche Informationen zur Verfügung. An diesem Abend sollen die aktuellen Zahlen vorgestellt werden. Sie sind die Grundlage dafür, eine Vorgehensweise zum Wohle unserer älteren Bevölkerung zu entwickeln und damit auf den demographischen Wandel zu reagieren. **Ihre Ideen und Anregungen sind herzlich willkommen, wir freuen uns auf Ihr Interesse!**

Ein Teig und viele verschiedene Weihnachtsbrödle – wie das?



Das gelingt mit einem **Backnachmittag für Jung & Alt am Freitag, den 27.11.15 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Küche der Lindenschule** und geht so: Jeder bringt einen Teig mit, gebacken wird zusammen und hinterher werden die Weihnachtsbrödle getauscht!



Haben Sie Lust bekommen?

Dann bringen Sie den vorbereiteten Teig und das Rezept für Ihre Lieblingsweihnachtsbrödle mit. Backutensilien wie Wellholz, Backpinsel, Backpapier, Ausstechformen usw. sind da. Wenn Sie für Ihre Brödlesorte etwas Spezielles wie Spritzbeutel oder spezielle Formen brauchen, bringen Sie es bitte mit, ebenso die Zutaten für einen Guss (z.B. Puderzucker). Danach werden die Weihnachtsbrödle ausgestochen, gebacken und verziert. Dabei helfen alle mit – Kniffs und Tricks sind herzlich willkommen! Bei Adventsliedern und einem Tässchen Tee oder Kaffee werden dann in gemütlicher Runde die „Werkstücke“ verkostet und der Rest auf alle aufgeteilt, so dass jeder von jeder Sorte etwas mitnehmen kann. Bitte bringen Sie dafür eine Dose mit.

Bürgerkontaktbüro

Christa Gnann
Bürgerkontaktbüro Bodnegg
Tel.: 07520-920 822
E-Mail: gnann@bodnegg.de

Sprechzeiten:

Mo 8.30 Uhr – 10.00 Uhr
Do 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Die AG „Senioren und Soziales“ und das Bürgerkontaktbüro laden alle Interessierten herzlich ein zu einem Informations- und Austauschtreffen

„Runder Tisch Pflege“

am Donnerstag, 26. November 2015, 19.30 Uhr
Lehrerspeiseraum im Tagesheim des BZ Bodnegg
Ausgehend von der 2013 erstellten Bürgerbefragung „Lebensgestaltung im Alter (50+) der Gemeinde Bodnegg“



Zu diesem Backnachmittag für Jung & Alt laden der Verein Mitten im Dorf e.V. und das Bürgerkontaktbüro herzlich ein!



Weihnachtsmarkt in Vouvry am von Freitag, 4. bis Sonntag, 6. Dezember – vous êtes invité!

Unsere Partnergemeinde Vouvry lädt alle Bodnegger herzlich ein, beim Vouvryer Weihnachtsmarkt dabei zu sein. Er beginnt am 4. Dezember um 16.00 Uhr und dauert bis Sonntag, die Hinfahrt ist am Freitag und die Heimfahrt am Sonntag geplant. Das Partnerschaftskomitee kümmert sich um Gastfamilien, bei denen Sie übernachten können. Das Gemeindemobil ist reserviert (Kosten bei Vollbelegung ca. 35,-€ pro Person, Vignette vorhanden), so dass auch noch Gelegenheit wäre, Vouvry und Umgebung näher zu erkunden. Auch könnte man an diesem Wochenende den Weihnachtsmarkt in Montreux besuchen.

Es besteht aber auch die Möglichkeit, mit den schönen Schweizer Alpenzügen wie dem bekannten Glacierexpress zu fahren. Als Fahrkarte käme das Swiss-Transferticket in Frage (141€, gültig ab Friedrichshafen).

Sie wären gerne dabei, können aber kein Französisch? Macht nichts, viele Vouvryer können (etwas) deutsch, probieren Sie es einfach aus!

Um die Übernachtungen planen zu können, **melden Sie sich bitte bis spätestens Montag, 23. November bei Frau Joos, Tel. 920 820 oder Christa Gnann, Tel. 920 822, E – Mail: gnann@bodnegg.de an. Gerne beantworten wir auch Ihre Fragen**

Heben Sie den Schatz in Ihrer Schublade

Wahrscheinlich haben Sie ein Mobiltelefon oder ein Smartphone. Diese kleinen und praktischen elektronischen Geräte gehören längst zu unserem Alltag. Allein in Deutschland werden Jahr für Jahr mehr als 35 Millionen neue Handys gekauft, im Schnitt wird jedes Gerät gerade mal 18 Monate genutzt und dann wieder durch ein neues ersetzt. So kommen allein durch diese klingelnden Allroundtalente jährlich mindestens 5000 Tonnen Elektronikschrott zusammen, von denen ein Großteil nicht in den Rohstoffkreislauf zurückfindet.

Bringen Sie Ihr gebrauchtes Gerät zur Handy-Sammelaktion ins Rathaus

Wie geht's?

- SIM-Karte herausnehmen, wenn möglich Daten löschen
- Handy mit Akku und Ladestation in die Sammelbox im Rathaus werfen

Und dann?

Die Rücknahme, die Weiternutzung (die Daten werden durch ein zertifiziertes Fachunternehmen in Deutschland sorgfältig gelöscht) und das Recycling von gebrauchten Mobiltelefonen wird vom Zentrum für Entwicklungsbezogene Bildung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg in Kooperation mit der Telekom Deutschland und der Deutschen Umwelthilfe durchgeführt.

Wer steht hinter dieser Aktion?

Verschiedene Träger führen diese Aktion gemeinsam durch:

- Aktion Hoffnung
- Brot für die Welt
- DEAB: Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg
- Difäm: Deutsches Institut für Ärztliche Mission
- DIMOE: Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung
- EJW: Evangelisches Jugendwerk in Württemberg
- EPiZ: Entwicklungspädagogisches Informationszentrum
- Evangelische Landeskirche in Baden
- Evangelische Landeskirche Württemberg
- ZEB :Zentrum für Entwicklungsbezogene Bildung

Was bringt's?

Mit dem Erlös der Aktion werden Bildungs- und Gesundheitsprojekte in Afrika unterstützt. Durch das Recycling werden die Roh-

stoffe wieder in den Kreislauf zurückgebracht und dadurch die Umwelt geschont.

Und jetzt?

Los geht's! Bringen Sie die nicht mehr genutzten Geräte ins Rathaus, wir geben sie weiter. Die Aktion läuft über längere Zeit.

Sie möchten sich näher informieren?

Bei der Sammelbox sind Flyer, auf denen Näheres zur Aktion steht. Oder Sie informieren sich im Internet unter www.Handy-Aktion.de

Abfallwirtschaft

Biotonne

- Vor Wintereinbruch Filtermaterial aktivieren!!!

Die ausgelieferten, neuen Biotonnen sind mit einem Bio-Filterdeckel ausgestattet, der die entstehenden Gerüche hemmen soll. Das noch trockene Filtermaterial muss vor Benutzung der Biotonne aber noch durch Zugabe von 1 Liter Wasser aktiviert werden. Obwohl die Biotonnen erst 2016 zum Einsatz kommen, sollte der im Deckel der Tonne befindliche Filter noch aktiviert werden, solange die Temperaturen noch über dem Gefrierpunkt sind. Ansonsten kann der Filter nicht mehr aktiviert werden, da das einzufüllende Wasser gefriert, bevor das Filtermaterial vollständig aktiviert ist.

Zum Aktivieren des Filters ist 1 Liter warmes Wasser in die Schlitze der 4 Filterkammern an der Innenseite des Deckels einzufüllen. Einfach den Deckel öffnen, waagrecht halten und 4 x hintereinander 250ml lauwarmes Wasser in die Schlitze an der Innenseite des Deckels einsickern lassen, so dass insgesamt 1 Liter warmes Wasser gleichmäßig in die Filterkammern einfließen kann. Eine Beschreibung zur Aktivierung des Filters ist auch am Deckel angebracht. Das Filtermaterial ist nach Aktivierung für 2 Jahre einsetzbar. Anschließend muss es ausgetauscht und neu aktiviert werden.

ABFALL

Abfallwirtschaft – Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit RaWEG, Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten, Monitoren und Windel-Willi

Samstag, 21. November 2015

von 8.00 – 12.00 Uhr

auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.

Die Wertstoffannahme wird vom TSV durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 05. Dezember 2015, durchgeführt von der Musikkapelle

Samstag, 19. Dezember 2015, durchgeführt von der Kolpingfamilie

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.

Nächste Leerung am Montag, 23. November 2015

Die Tonne bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen. Danke !!!

Achtung: Bitte keine Kartonagen und kein Altpapier mehr neben die Tonne stellen! Es wird nicht mehr abtransportiert, kann aber bei der RaWEG-Sammlung mit abgegeben werden.

Info



„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

Wäscheschleuder

Tel. 1421

Eine wichtige BITTE:

Bitte melden Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3 x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 9208-20 (Frau Joos).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Flüchtlinge / Asylbewerber

Erste Treffen der Helfergruppen

sind immer im Klassenzimmer der Lindenschule im Dorfgemeinschaftshaus an folgenden Terminen:

Montag, 23.11.15

um 19.00 Uhr Begleitung (Behördengänge, Arztbesuche, ...)

ab 20.00 Uhr Fahrdienst

Mittwoch, 2.12.15

um 19.00 Uhr Technische/Handwerkliche Hilfen

ab 20.00 Uhr Sport und Freizeit

Dienstag, 8.12.15

um 19.30 Uhr evtl. sonstige Helfergruppe

ab 20.00 Uhr Sprachengruppe

Schulnachrichten



Bildungszentrum Bodnegg

FranceMobil steuert Realschule an

Das FranceMobil – ein kleines französisches Kulturinstitut auf Rädern – ist wieder auf Tour und machte am 11. November Halt in Bodnegg. Seit Anfang September fahren zwölf

französische Lektoren mit ihren Renault Kangoos ein Jahr lang durch Deutschland, um Schülerinnen und Schüler spielerisch für die französische Sprache und Kultur zu begeistern.

Die jungen Lektoren vermittelten den aktuellen 6.-Klässlern der Realschule im neuen Französisch-Fachraum ein zeitgemäßes Frankreichbild und lieferten Informationen zur Fremdsprachwahl für das kommende Schuljahr. Französischlehrerin Cornelia Grieshaber organisierte den Besuch in Bodnegg und konnte sich über reges Interesse freuen.

In den vergangenen dreizehn Jahren hat das Programm mit seinen Aktionen und Angeboten bundesweit mehr als 1.030.000 Schüler an etwa 12.300 Schulen erreicht. Die zahlreichen Anfragen der Französisch-Lernenden in Deutschland zeugen vom Erfolg der fahrenden Kulturinstitute.

Das Programm FranceMobil wurde 2002 von der Robert Bosch Stiftung und der Französischen Botschaft in Berlin ins Leben

gerufen. Die Renault Deutschland AG stellt die Fahrzeuge zur Verfügung, mit denen die Lektoren Kindergärten, Grund-, Real- und Berufsschulen sowie Gymnasien in ganz Deutschland ansteuern. FranceMobil steht unter der Schirmherrschaft des Bevollmächtigten der Bundesrepublik Deutschland für die deutsch-französische kulturelle Zusammenarbeit und des französischen Ministers für Jugend, Bildung und Forschung.

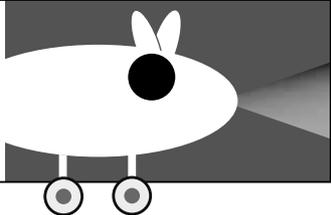
Die Programme FranceMobil in Deutschland und sein Pendant in Frankreich wurden 2004 für ihr vorbildliches Engagement in der deutsch-französischen Zusammenarbeit mit dem Adenauer-de-Gaulle-Preis ausgezeichnet. Hauptpartner des Programms sind das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW), das Institut français Deutschland, die Robert Bosch Stiftung und Renault Deutschland.





Jugend-Ecke

Mobiles Kinderkino



Eintritt 3,-

Veranstalter: Kulturzentrum Linse e.V.

Telefon: 0751/51199

www.kulturzentrum-linse.de

Mister Twister

Eine Klasse macht Camping



Mister Twister ist mit einer zweiten Folge der Jugendbuchverfilmung wieder im Kino. Eine Woche Zeltlager! Der junge Referendar Herr Kees und seine Sechstklässler freuen sich auf eine lustige Klassenfahrt. Die Sache hat nur einen Haken: Die strenge Schulleiterin Frau Dreus ist mit von der Partie und hat einen exakten Zeitplan ausgeklügelt, um die Kinder von morgens bis abends auf Trab zu halten. Als sie bereits am ersten Tag durch einem Hexenschuss außer Gefecht gesetzt wird, ist Herr Kees auf sich allein gestellt. Der unerbittliche Zeitplan der Direktorin sitzt ihm und den Kindern fest im Nacken. Doch mit viel Fantasie und der Schusseligkeit von Herrn Kees wird auch das ein großes Vergnügen. Geografie lässt sich auch am Strand gut betreiben und Gruselgeschichten sind ja auch Literatur. Die Klasse amüsiert sich köstlich, doch Tobias grübelt viel über den Tod seines Vaters nach. Als Tobias eines morgens verschwunden ist, beginnt Kees an seinen Fähigkeiten als Lehrer zu zweifeln.

NL 2013. Regie: Barbara Bredero. Spielfilm, 77 Min. 93 Min. Empfohlen ab 6 Jahren.

Mittwoch, 25. November 2015
14.30 Uhr
Bodnegg, Grundschule



Aus der Landwirtschaft

Brennholz vom Forstamt Ravensburg

- Wärme aus dem Wald-

Das Forstamt Ravensburg bietet Brennholz aus dem Staatswald zu folgenden Preisen an (Preise incl. 7% UST; kein Abzug von Skonto):

- Buche 65 € / Festmeter
- Hartlaubholz (z.B. Esche, Eiche, Ahorn) 63 € / Festmeter
- Weichlaubholz (z.B. Erle, Linde, Weide) 46 € / Festmeter

Die Preise gelten vom 01.10.2015 bis zum 30.09.2016

Der Einschlag des Holzes erfolgt im Winter 2015/2016. Es wird wie folgt bereitgestellt: Rundholz, in langer Form, am Waldweg gepolt.

Aufgrund des Eschentriebsterbens, das durch einen Pilz verursacht wird, fällt in dieser Einschlagssaison besonders viel Esche und damit deutlich weniger Buche an. Eschenholz hat jedoch einen annähernd so hohen Brennwert wie Buchenholz. Sie werden gebeten, dies bei Ihrer Bestellung zu beachten.

Bitte bestellen Sie Ihr Brennholz bis **spätestens 15. Januar 2016** beim Forstamt Ravensburg. Die Bestellung muss schriftlich auf dem „Bestellformular Brennholz lang“ erfolgen. Dieses erhalten Sie auf der Internetpräsenz des Forstamtes beim Landratsamt Ravensburg (www.landkreis-ravensburg.de), auf Ihrer Gemeinde-/Ortsverwaltung oder beim Forstamt. Das Forstamt behält sich eine Zuteilung entsprechend der tatsächlich anfallenden Brennholzmenge vor.

Flächenlose können nur in sehr geringem Umfang angeboten werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an den zuständigen Revierleiter.

Sowohl bei der Aufarbeitung von Flächenlosen, als auch bei der Aufarbeitung von Brennholz lang im Wald sind folgende Mindeststandards einzuhalten bzw. erforderlich:

- Verwendung von Sonderkraftstoff
- Benutzung von Bio-Sägekettenöl
- Nachweis, an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen zu haben

Für Rückfragen nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Forstamt auf (Tel. 0751/85-6210).

Ihr Forstamt

Seniorenachrichten



Seniorenteam Bodnegg



**Herzliche Einladung zur
Adventsfeier am Dienstag, 8.12.2015,
14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus**

Verbringen Sie mit uns und den

Salonikern



unter Leitung von Gerd Frank mit Uli Schiele



schöne vorweihnachtliche Stunden mit stimmungsvollem Programm und festlichen Leckerbissen.

Das Seniorenteam der Gemeinde und Kirchengemeinde Bodnegg freut sich auf Ihr Kommen - gerne holen wir Sie ab (bitte in diesem Fall Anruf bei Silvia Weindorf, Telefon 0 75 20 22 99) – danke.



Seniorenprogramm

Termine im Monat November 2015

Alle Gruppen freuen sich über neue Teilnehmer!

Singen/Volkstanz

Montag, 30. November 2015

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal
16:00 Uhr Singen – Gasthaus Nußbaumer
Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040
Leitung Singen: Maria Stier, Tel. 2178

Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch, 14:30 Uhr,
im Bürgersaal/Dorfgemeinschaftshaus
Leitung: Maria Oberhofer

Thermalbaden in der Bad-Waldsee-Therme

Montag, 23. November 2015 und Montag, 7. Dezember 2015
Abfahrt 9.00 Uhr Parkplatz Gemeindehalle Grünkraut.
Weitere Infos bei Karl Kohr, Tel.: 2555

Apotheken-Notdienst

Samstag, 21.11.2015

Rosenapotheke, Weingarten, Talstraße 2

Sonntag, 22.11.2015

Hochbergapotheke, Ravensburg, Hochbergstraße 6
Rathausapotheke, Oberhofen, Tettlinger Straße 355
(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)
Staufen-Apotheke, Wangen, Martinstorplatz 4
(dienstbereit von 11.00 bis 12.00 Uhr und 18.30 bis 19.30 Uhr)

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 21.11.2015/Sonntag, 22.11.2015

Kleintierpraxis A. Kirsch, Tel. 0751/95884400

Telefonische Anmeldung erforderlich!!!!

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“
Tel.: 0751 – 560 61 0

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr
Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias: (rund um die Uhr)

Tel. 07520/5353



Hospizdienst Vorallgäu

Bodnegg:
Paul-Theo Thonnet
07529/913803

weitere Ansprechpartnerinnen:

Brigitte Huber
07520/923086
Luise Lipp
07520/923084



Nachbarschaftshilfe

Maria Legner, Telefon 914417

ZUHAUSE LEBEN

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanten Versorgung
Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 / 85-3318 oder -3319



Mittendrin

Betreuungsgruppe für ältere Menschen
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier

Donnerstags von 14.30 – 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2, Grünkraut
Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. 07529 / 855.

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!



Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



EINE FÜR ALLE!

Ab sofort erreichen Sie Ihren
Ärztlichen Notdienst
an Wochentagen ab 18.00 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes „Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630



Büchereinrichten



GEMEINDEBÜCHEREI

Kath. Öffentliche Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg

Die Bücherei ist geöffnet
SONNTAGS von 10.00 - 12.00 Uhr.

AN SCHULTAGEN:

Montag: 10.00 – 14.30 Uhr
Dienstag: 12.00 – 14.30 Uhr
Mittwoch: 10.00 – 14.30 Uhr
Donnerstag: 12.00 – 14.30 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744
Tag und Nacht und überall ist unsere e-Book-Ausleihe geöffnet.

Klicken Sie jederzeit: www.libell-e.de

Unsere Homepage: www.buecherei-bodnegg.de
Und in Facebook: Bücherei Bodnegg

Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.



in der Bücherei
immer freitags von 15.30 – 16.30 Uhr wird
Kindern zwischen etwa 5 – 10 Jahren aus
unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen.
Frau Buske freut sich auf viele Besucher!

Die nächsten Vorlesetermine:
20.11.2015
27.11.2015

**Öffentl. Gemeindebücherei -
Katholische Öffentl. Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg**

Freundliche Erinnerung und herzliche Einladung zu zwei Veranstaltungen in der Bücherei:

Samstag, 21. November 19.00 Uhr
Literarischer Abend mit Ulrike Fuchs

Unter dem Motto „Und dann kommt es anders...“ stellt Frau Fuchs wieder neue Bücher vor, die ihr in diesem Jahr besonders gefallen haben. Ein vergnüglicher Abend!
Wie immer sind die Titel in der Bücherei auszuleihen und werden auch wieder sehr nachgefragt sein.

Montag, 23. November 19.00 Uhr
Buchvorstellung:

Prälat Michael H. F. Brock, Vorstand der Stiftung Liebenau, stellt sein neuestes Buch vor:
Wie alles begann – Begegnungen mit Jesus
Brock erzählt in diesem Buch die ersten Kapitel des Lukas-Evangeliums aus der Perspektive der Mütter Jesu und Johannes'. Eine Ermunterung, Jesus wieder neu für das eigene Leben zu entdecken.
Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Michael Stork:
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433

Gemeindeferent Elmar Kuhn
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut
Elmar.Kuhn@drs.de

Telefon: **0751 6528373**
Fax 0751 6528374

Diakon Klaus Friedrich
Kirchweg 19, 88287 Grünkraut
Klaus.Friedrich@drs.de

0751 764 519 32



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433

Montag und Freitag
Mittwoch

8.30 - 10.30 Uhr
17.00 - 18.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Werner Senser
werner.senser@t-online.de

Telefon: **07520 924894**
Fax 07520 924895

Spendenkonto für Kirche:

Kath. Kirchenpflege Bodnegg
IBAN: DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei der Raiffeisenbank Ravensburg
BIC: GENODES1RRV



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de

Telefon: **0751 62766**
Fax 0751 6528374

Dienstag
Donnerstag

8.30 - 10.30 Uhr
14.30 - 16.30 Uhr



St. Martin | **Schlier**



Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt / Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12, 88281 Schlier
StMartin.Schlier@drs.de

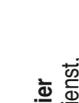
Telefon: **07529 854**
Fax 07529 912888

Montag und Donnerstag
Mittwoch
Donnerstagnachmittag

9.00 - 11.00 Uhr
8.00 - 9.30 Uhr
14.00 - 15.30 Uhr



Gottesdienstordnung vom 21. - 29. November

 Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Schlier St. Martin	 Unterrankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 21. November Unsere liebe Frau in Jerusalem			18.00 Uhr Eucharistiefeier	
Sonntag, 22. November Christkönigsontag L1: Dan 7,2a.13b-14, L2: Offb 1,5-8 Ev: Joh 18,33b-37 Hl. Cäcilia Kollekte: Jugendkollekte in Bodnegg KGR-Nachwahl	8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier Mitgestaltet von Jugendlichen Verabschiedung von unserer Oberministerantin Judith Madlener 16.00 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Konzert des Gospelchores Waldburg in der Pfarrkirche St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Messfeier in der Mehrzweckhalle	9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier 18.00 Uhr „Atzenweiler und Grünkrauter Kirchengeschichte und Geschichten“ in der evangelischen Kirche in Atzenweiler	10.00 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier Kindergottesdienst, Beginn in der Kirche 11.45 Uhr Taufe: Jonas und Sofie Lang. Lena Marie Hirnke, Greut	
Montag, 23. November Hl. Kolumban, hl. Klemens I.	8.00 Uhr Morgenlob im Kolpingheim	17.00 Uhr Rosenkranz		16.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Dienstag, 24. November Hl. Andreas Dung-Lac	17.00 - 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung	8.00 Uhr Schülertagesdienst 19.00 Uhr Eucharistiefeier	19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Mittwoch, 25. November Hl. Katharina von Alexandrien	7.45 Uhr Schülertagesdienst in der Bücherei 19.00 Uhr Eucharistiefeier	17.00 Uhr Rosenkranz		18.30 Uhr Gebet für Kranke 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 26. November Hl. Konrad		17.00 Uhr Rosenkranz		
Freitag, 27. November		17.30 Uhr Beichtgelegenheit 18.00 Uhr Eucharistiefeier (JT † Marga Geföler, Messe † Rosmarie Sterk, JT † Theresia und Alban Wiedmann, JT † Maria, Peter und Karl Schoierer) Segnen der Adventskränze		
Samstag, 28. November in Grünkraut: Silberner Sonntag zugunsten Orgelrenovierung	10.00 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Familiengottesdienst , es singt die Schola Segnen der Adventskränze 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagbach St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Messfeier in der Mehrzweckhalle	17.00 Uhr Jugendgottesdienst	9.00 Uhr Eucharistiefeier Segnen der Adventskränze	9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier - Familiengottesdienst Segnen der Adventskränze Adventliche Stunde mit der Gruppe Spirit
Sonntag, 29. November 1. Adventssonntag L1: Jer 33,14-16, L2: 1 Thess 3,12-4,2 Ev: Lk 21,25-28,34-36				



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



MINISTRANTEN BODNEGG

Freitag, 20. November 2015

7.45 Uhr Schülergottesdienst

Alexander Rigg, Greta Rheinländer, Marius Burger, Nayo Marschall

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Maximilian Rigg, Manuel Fugunt, Emilia Mayer, Marisol Buf-
fler, Anna Gmünder, Marius Gmünder

Sonntag, 22. November 2015

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Linda Deifel, Lisa Deifel, Christoph Buchmann, Dominik
Buchmann, Marius Buchmann, Nikolai Heine

Freitag, 27. November 2015

7.45 Uhr Schülergottesdienst in der Bücherei

Steffen Hartnagel, Marc Locher, Julina Sauter, Jakob Bertsch

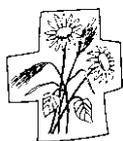
19.00 Uhr Eucharistiefeier

Evelyn Waldruff, Natascha Geßler, Franziskus Schorr, Mag-
dalena Fricker, Emma Fricker, Maximilian Rigg

Sonntag, 29. November 2015 - 1. Adventsonntag

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Katharina Stärk, Theresa Stärk, Dagmar Waggershauser, Irena
Toschka, Fabienne Kuna, Anna-Lena Wölfle



Dienst der Blumenschmückerinnen

(Pfarrkirche)

Montag, 23.11.2015

Frau Bröhm, Tel. 1549

Frau Fricker, Tel. 1390

Montag, 30.11.2015

Frau und Herr Hartmann,
Tel. 2416

Geldspenden für Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche neh-
men wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse“
am Marienaltar. Vergelt's Gott!



Probetermine unserer Chöre:

Scholaprobe am Montag in G 9 (Grundschu-
le) um 20:00 Uhr

Kirchenchorprobe am Donnerstag, in G 9
(Grundschule) um 20:00 Uhr

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!

Kirchenschmücker/innen gesucht!

Da mehrere unserer langjährigen Kirchenschmücker aus
verschiedenen persönlichen Gründen ihren Dienst beenden
möchten, suchen wir ab 2016 neue Kirchenschmückerinnen
oder Kirchenschmücker. Für diese ehrenamtliche Tätigkeit
gibt es eine kleine Aufwandsentschädigung.

Wenn Sie sich vorstellen können, diesen Dienst zur Ehre
Gottes und zur Freude aller Kirchenbesucher in einer klei-
nen oder größeren Gruppe zu übernehmen oder wenn Sie
Rückfragen haben, melden Sie sich bitte bei Beate Geßler,
Tel. 07520 / 1423 oder per E-Mail: gesslerbeate@aol.com
Wir freuen uns über jede Meldung und danken Ihnen schon
heute.

Für die Kirchengemeinde

Beate Geßler, Zweite Vorsitzende des Kirchengemeinderats

Kirchengemeinderatswahl am 22. November 2015



Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht
Gebrauch!

Der Wahlausschuss Eugen Abler, Vorsitzender

Sternstunden

Essener Adventskalender 2015

Liebe Kinder, liebe Erwachsene,
hat ihr das schon mal erlebt, dass es einen Moment gibt, der
besonders schön ist? Ein Erlebnis oder eine Begegnung, in der
das Herz schneller schlägt und man sehr zufrieden, ja sogar
glücklich ist.

Solche Momente nennt man Sternstunden.

Der Essener Adventskalender 2015 möchte vor allem Kinder
zwischen vier und zehn Jahren ansprechen. Doch auch Eltern
und Pädagogen erhalten zahlreiche Anregungen für die Zeit
rund um den Advent und Weihnachten.

**Ab sofort nach den Gottesdiensten und im Pfarrbüro zum
Preis von 3,00 Euro erhältlich.**



Seelsorgeeinheit Voralldgäu



Die Katholische Erwachsenenbildung

Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:

Geschwister – Kronprinz oder Nesthäkchen

Welchen Einfluss üben Geschwister auf die persönliche Ent-
wicklung aus?

Samstag, 28.11.2015, 13.30 bis 18 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk

Anja Reinalter, Dipl.-Pädagogin

Weltweite Flüchtlingsbewegungen – Herausforderung für Kirche, Gesellschaft und Politik

Vortrag und Podiumsgespräch. Für gehörlose Menschen stehen
Gebärdendolmetscher zur Verfügung

Montag, 30.11.2015, 19.30 Uhr

Ravensburg, Café im Heilig-Geist-Spital, Bachstraße 57

Dr. Thomas Broch, Bischöfl. Beauftragter, Barbara Missalek,
AK Asyl, Diana Raedler, Sozialdezernentin, u.a.

Nähere Informationen und Anmeldung bei Katholische
Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg,
Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: info@keb-rv.de;
www.keb-rv.de

Holy hour

Der etwas andere Start in den Advent von Jugendlichen für alle
So, 29.11., 17.00 Uhr, Kath. Kirche in Grünkraut

Ein Fenster zu Jesus

Prälat Michael H. F. Brock liest aus seinem neuen Buch
**Rechtzeitig zur Vorweihnachtszeit ist ein neues Buch von
Prälat Michael H. F. Brock erschienen. Auf „Die letzten
Tage“, erschienen im Januar 2014, folgt nun „Wie alles
begann“, ein Blick auf die ersten Lebensjahre Jesu.**

**Am Montag, 23. November 2015, um 19 Uhr, liest der
Autor aus seinem Buch in der Bücherei Bodnegg**

Brock erzählt in diesem Buch die ersten Kapitel des Lukase-
vangeliums. Aus der Perspektive der Mütter Jesu und Johan-
nes' lässt er bekannte Ereignisse lebendig werden: Ver-
heißung und Geburt ebenso wie den Besuch im Tempel und
die ersten Heilungen. Maria und Elisabeth begleiten ihre Söh-
ne, beobachten die Auseinandersetzungen mit religiösen und
weltlichen Autoritäten, ihre Loslösung von der Familie, sorgen



sich um die Zukunft der Söhne angesichts einer unruhigen, von kriegerischen Auseinandersetzungen und Endzeitstimmungen geprägten Welt.

Unterbrochen werden die Erzählungen durch Gedanken von heute. Der Autor stellt Fragen, kritisiert, teilt Gedanken und Sorgen mit, auch Missverständnisse und Widerstände, die ihm als Seelsorger und Prediger begegnen. Brock ist überzeugt, dass die biblischen Geschichten ihre Relevanz nicht verloren haben. Mit seinen Erzählungen will er ermuntern, Jesus wieder neu zu entdecken für das eigene Leben.



Michael H. F. Brock: Wie alles begann – Begegnungen mit Jesus
ISBN 978-3-8436-0661-5



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Sonntag, 22. November - Ewigkeitssonntag

In diesem Gottesdienst gedenken wir der Freude und des Leides in unserer Kirchengemeinde geschehen in diesem Kirchenjahr.

Wochenspruch:

Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen auf dass wir klug werden. *Ps 90,12*

**9.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Brennecke**

Das Opfer ist für die Friedhofspflege der Gemeinde bestimmt!

Der Termin der „Abendoase“ fällt an diesem Sonntag zugunsten des ökumenischen Gesprächsabends in der Kirche Atzenweiler aus.

Mittwoch, 25. November

14.45 -

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht
Gemeindesaal Atzenweiler

Donnerstag, 26. November - TrauerZeitRaum

17.20 -

19.00 Uhr Gruppenraum der Evangelischen Kirche Atzenweiler
3. Abend des Seminars: „Kraft tanken (...aber wie?)“

Pfarrer Manfred Bürkle und Dagmar Knausberg
(Seelsorgeeinheit Tor zum Allgäu)

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,
Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut
Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701
Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:
Montag von 9.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr

Ökumenische Angebote



Ökumenischer Chor
Proben mittwochs, 20.00 – 22.00 Uhr,
im Pfarrstadel Grünkraut, unter der
Leitung von Lib Briscoe
Neue Mitsänger und Interessierte
sind jederzeit herzlich willkommen!

Kindergartennachrichten



DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Halloween im Kinderhaus Papperlapapp

„Spinnenfuß und Krötenbein, wir sind viele Geisterlein,
wir haben leere Taschen und wollen was zu naschen!!“

Die Kinder aus dem „Papperlapapp“ waren am 30.10.2015 unterwegs und freuten sich über Süßes und Saures!! Mit dem ausgehöhlten Kürbis überraschten sie die Mitarbeiter der Raiffeisenbank, der Bäckerei Schupp, dem Café Rupp, dem Rathaus und einige Bodnegger Bewohner. Das war ein Riesenspaß!!

Und außerdem:

Am kommenden Samstag laden wir Sie, umrahmt vom Bodnegger Weihnachtsmarkt, in unser Kinderhaus ein!!

Um 11:00 Uhr und um 13:00 Uhr können Sie unser Haus besichtigen.

Sie werden von den Erzieherinnen durchs Haus geführt, Sie erfahren wie unsere Tage gestaltet sind und haben die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Alle Bodnegger Einwohner aber auch auswärtige Besucher des Weihnachtsmarktes sind herzlich willkommen.





Vereinsnachrichten



TSV Bodnegg Abteilung Tischtennis

Ergebnisse:

TSV Herren III – TTF Kißlegg V	7:2
TSV Herren I – TTC Wangen III	3:9
TSV Jungen I – SV Bergatreute	verlegt
TSV Mädchen I – SV Oberessendorf	2:6
TSV Jungen II – SG Aulendorf III	6:1
SG Scheidegg II - TSV Herren II	9:3

Beide Herrenmannschaften kassierten die befürchteten Niederlagen, konnten aber immerhin jeweils drei Punkte verbuchen. Während die Erste nun auf den letzten Tabellenplatz

abgerutscht ist, sieht es dagegen für die zweite Mannschaft, auf Platz Acht in der Kreisklasse B, nicht ganz so schlecht aus.

Bei der Niederlage der Mädchen gegen Oberessendorf konnte Emely Heister ein Einzel und Jamie-Ann Baiz mit Myriam Wisussek ein Doppel gewinnen. Für klare Bodnegger Siege konnten nur das dritte Herrenteam und die zweite Jungenmannschaft sorgen, die für den Rest der Vorrunde immer mit „weiblicher Verstärkung“ spielen muss, da Spitzenspieler Janik Frick nur noch für Bodnegg I spielberechtigt ist. Gegen Aulendorf wurden Aaron Wild und Marc Igel von Luisa Mayer und Jamie-Ann Baiz unterstützt.

Nächste Spiele:

Freitag 20. November, 19:30 Uhr:

TSV Herren II – TTF Kißlegg III

Samstag 21. November:

10.00 Uhr TSV Mädchen I – TTF Kißlegg II

14:30 Uhr SV Beuren II – TSV Herren III

19:00 Uhr TSV Herren I – SV Amtzell III

Das spannungsreichste Spiel des Wochenendes dürfte die Begegnung der zweiten Herrenmannschaft mit den Gästen aus Kißlegg sein. Beide Teams sind punktgleich und würden sich mit einem Sieg Luft im Abstiegskampf verschaffen. Das erste Herrenteam hofft im Heimspiel am Samstagabend mal wieder mit fünf Stammspielern antreten zu können und um die Gäste aus Amtzell fordern zu können.

Abteilung Volleyball

Bitterer 5. Platz im Vogter Turnier

Nach dem Turniersieg 2014 folgten wir in diesem Jahr gerne wieder der Einladung des SC Vogt zum 8-Mannschaften-Turnier am 15. November.



Die Bodnegger spielten mit (von links nach rechts): Rudi, Simon, Luca, Vroni, Georg und Jürgen.

Die Gruppenauslosung brachte uns in Gruppe A zusammen mit Neuravensburg-Oberreitnau, Wolpertschwende und den Gastgebern aus Vogt. Während die Neuravensburger von allen Gegnern 2:0 geschlagen wurden, gingen alle drei anderen Begegnungen jeweils 1:1 aus. So entschied letztendlich die Balldifferenz die Platzierung in der Gruppe. Da sich Wolpertschwende in zwei wichtigen Spielen (auch gegen uns) je „Einmeterneunzig-

Hauptangreifer“ ausliehen, schmerzt die 4-Ballpunkte-Differenz zu ihnen doch etwas. Der „Lokomotive Bodnegg“ blieb so „nur“ Platz drei. Beim Spiel um Platz 5 gegen Waltershofen, den Dritten der Gruppe B, entlud sich der kleine Frust durch einen sehr deutlichen 2:0-Sieg.

Das auf zwei Gewinnsätze anberaumte Finale konnte Vogt gegen die Duale Hochschule Ravensburg knapp mit 2:1 für sich entscheiden.

Alle Mannschaften konnten sich bei der Siegerehrung wieder über eine lecker gefüllte „Fresstasche“ freuen. Wir werden den überwiegend süßen Inhalt zur Stärkung beim Donnerstagtraining verwenden.



Bodnegg e.V. Männergesangverein

MGV Bodnegg und Partnergemeinde Vouvy auf Weihnachtsmarkt!

Auch in diesem Jahr, am 21.11.15, sind unsere Freunde aus Vouvy und der Männergesangverein Bodnegg wieder auf dem Weihnachtsmarkt vertreten.

Unsere Freunde aus der Schweiz servieren Raclette mit Käse aus dem Rhonetal.

Am MGV-Stand gibt es Schwäbische Spezialitäten, wie **Dreggede Bodabiera, Saure Kuttle mit Brot oder Bratkartoffeln und die gute Pilzpfanne.**

Im Ausschank gibt es als alkoholfreies Getränk sauren Sprudel und wieder zwei selbstgemachte Spezialitäten:

weißer Glühwein und weißer Glühmost

Auf Ihren Besuch freuen sich unsere Schweizer Freundinnen und Freunde und Ihr Männergesangverein Bodnegg.

Vorankündigung

Weihnachtskonzert

Sonntag, 20.12.2015, in der Kirche St. Ulrich und Magnus in Bodnegg.

Beginn 17 Uhr

Der Männergesangverein Bodnegg und der Männerchor Amtzell, als gemeinsamer Projektchor, präsentieren Ihnen stimungsvolle Lieder zum bevorstehenden Weihnachtsfest. – Freuen Sie sich auf ein besonderes Konzert.

MGV Bodnegg . . . mehr als Singen!



Katholischer Deutscher Frauenbund Bodnegg

21. November 2015

Dorf- und Weihnachtsmarkt Bodnegg
Verkauf der hergestellten Kränze und Gestecke.

Einen Teil des Erlöses werden wir in diesem Jahr an den Verein „Hilfe für Frauen und Kinder in Not“ spenden.

Mittwoch, 2. Dezember 2015

19.30 Uhr Raum St. Martinus

Einladung zur diesjährigen Adventsfeier und Mitgliederversammlung mit Wahlen

Tagesordnung

- Tätigkeitsbericht
 - Kassenbericht
 - Entlastung
 - Wahl der Vorstandschaft
 - Verabschiedung ausscheidender Vorstandsmitglieder
- Anträge und Vorschläge können bis 27.11.2015 schriftlich bei Hildegard Konrad abgegeben werden. Bei diesen wichtigen Tagesordnungspunkten würden wir uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen. Das Frauenbund-Team



KOLPING

Nikolausbesuch

Die Kolpingsfamilie Bodnegg bietet auch dieses Jahr an den Nikolaus zu bestellen. Bitte melden Sie sich dazu bis Montag, den 30. November, bei Martin Fuchs (Tel. 923896) an.

Der Nikolaus besucht Sie dann am Samstag, den 5. Dezember, zwischen 17 Uhr und 20 Uhr.



CDU Bodnegg verleiht die „Goldene Schwarzwurst 2015“ an Regierungschef Adrian Hasler

Eine großartige Resonanz fand die Einladung der CDU Bodnegg zum elften und damit längst traditionellen Schwarzwurstessen mit Verleihung der „Goldenen Schwarzwurst 2015“ bei Familie Mehl auf der Klinik Wollmarshöhe. 170 Gäste, darunter zahlreiche Prominente, wohnten der Ordensverleihung an Regierungschef Adrian Hasler, Fürstentum Liechtenstein, im schönen und mit zahlreichen Flaggen geschmückten Festsaal bei.

Vorsitzender Abler konnte neben dem Regierungschef an der Spitze einer Delegation, Landesrat Erich Schwärzler aus Voralberg, den Spitzenkandidaten der CDU Baden-Württemberg für die kommende Landtagswahl, Guido Wolf, den früheren Landrat und Ordensträger 2006, Kurt Widmaier, Landrat Harald Sievers, die früheren Minister Ulrich Müller MdL und Rudi Köberle MdL, Norbert Lins MdEP, die Bundestagsabgeordneten Lothar Riebsamen und Waldemar Westermayer, die Landtagskandidaten August Schuler mit Zweitkandidatin Sylvia Zwisler und Raimund Haser sowie die Bürgermeister Günter Binder Baienfurt, Christof Frick Bodnegg, Helmut Grieb Berg und Peter Müller Wolfegg, Seine Durchlaucht Fürst Johannes zu Waldburg-Wolfegg-Waldsee, eine Reihe Kreisräte, MIT-Vorsitzender Wolfgang Habisreutinger und mehrere Gemeindeverbandsvorsitzende begrüßen, feierlich umrahmt von den Gehrenbergspatzen mit den Hymnen des Fürstentums, des Landes Voralberg, der Europa- und Württemberghymne und dem Badnerlied.

In einer Gedenkminute gedachten die Anwesenden den verstorbenen Ordensträgern Andreas Schockenhoff und Hermann Strampfer.

Mit dem eigens für das Schwarzwurstessen komponierten „Schwarzwurstwalzer“ (Text: Prof. Kilian Mehl, Melodie: Manfred Kuks) wurde das Büfett, von Regierungschef Adrian Hasler eröffnet. Es bot reichlich von der berühmten Schwarzwurst sowie anderen Hausmacher Spezialitäten der Firma Buchmann und fand besten Zuspruch.

Höhepunkt der Veranstaltung war die sehr humorvolle und spritzige Laudatio von Guido Wolf auf den diesjährigen Ordensträger Regierungschef Adrian Hasler. Aber auch ernste Töne waren vom Ordensträger von 2012 zu hören. „Europa lebt von gegenseitiger Solidarität“, so Wolf. Dies müsse am Thema Flüchtlinge deutlich werden.

Die Ordensverleihung sei ein länderübergreifendes und verbindendes Signal. Seine Zukunft brachte Wolf in dem Satz „Was dem Liechtensteiner der Hasler, sollte in naher Zukunft für den Baden-Württemberger der Wolf sein“, zum Ausdruck.

Zu den Trompetenklängen des Präsentiermarsches, gespielt von Thomas Dietenberger, trug Marius Buchmann (11) die „Goldene Schwarzwurst“ auf silbernem Tablett zu Eugen Abler, der den „Orden“ samt Urkunde feierlich an Regierungschef Hasler überreichte.

Der so Geehrte bedankte sich mit herzlichen Worten für diese „große Ehre“ und seltene Auszeichnung. Er habe erst vor kurzem an der Tagung der Nobelpreisträger in Lindau teilnehmen dürfen. Der Schwarzwurstorden sei aber die „Krönung“ in diesem Jahr. Er verbinde ihn „auf ewig mit Bodnegg“.

Ein weiterer Höhepunkt war die Premiere der „Fantastischen Schwarzen“ mit Landrat Sievers (Saxophon), Kreisrat Rudi Hämmerle (Posaune), Bürgermeister und Kreisrat Peter Müller (Tuba), Daniela Frommlet (Klarinette) und Thomas Dietenberger (Trompete). Ihre Melodien brachten die Stimmung im Saal zum Siedepunkt.

Organisator Abler freute sich über eine rundum gelungene Veranstaltung, vor allem aber über die Zusage des Spitzenkandidaten Guido Wolf, im nächsten Jahr wiederzukommen. Mit den besten Wünschen, dass dies dann als Ministerpräsident der Fall sei, verabschiedete ihn Abler und bedankte sich bei Familie Mehl für die großzügige Gastfreundschaft. Der offizielle Teil der Veranstaltung endete mit der Nationalhymne. Mit flotten Weisen der Gehrenbergspatzen klang der Abend aus.

[boku] bodnegg kulturell e. v.

Achtung! Jetzt schon große Nachfrage!
Freitag, 4. Dezember 2015, um 20 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg
Mannes Sangesmannen

Schwäbische A-cappella-Mundartistik

Eintritt 14 € Euro; ermäßigt 11 €; Vorverkauf ab 18.11. im Weltladen/Café Rupp. Reservierung + Infos: 07520-914270 oder www.boku-bodnegg.de



Rückblick auf den Mini-Laternenumzug von Mitten im Dorf e.V.

„Kommt wir woll'n Laterne laufen, zündet eure Kerzen an, kommt wir woll'n Laterne laufen, Kind und Frau und Mann!“

Wie in diesem Lied zogen wir Kinder, Frauen und Männer mit unseren leuchtenden Laternen am Freitag, den 13.11.15, durch Bodneggs Straßen. Ungefähr 20 junge Familien waren unserer Einladung zum Mini-Laternenumzug gefolgt. Alle hatten wunderschöne selbstgebastelte Laternen zum Treffpunkt am Feuerwehrhaus mitgebracht. Die größeren Kinder führten den Umzug laut singend an, die jüngeren folgten zu Fuß oder im Kinderwagen und die ganz Kleinen von Mama oder Papa getragen.



Am Ziel unseres Mini-Laternenumzugs bei Familie Schaz im Lerchenweg angekommen, stärkten wir uns mit selbstgebackenen Leckereien und warmem Punsch. Und ganz gemütlich hatten wir es dann noch beim Singen am knisternden Lagerfeuer.



Vielen Dank an Tina und Rainer Schaz für die Gastfreundschaft! Annegreth Heindel (Mitten im Dorf e.V.)



v.l. Eugen Abler (CDU-Vorsitzender), Adrian Hasler (Regierungschef des Fürstentum Liechtenstein), Guido Wolf MdL und Laudator)



Überraschungsquintett die „Fantastischen Schwarzen“ v.r. Landrat Harald Sievers, Daniela Frommlet, Thomas Dietenberger, Rudi Hämmerle (Vorsitzender des Kreisblasmusikverband und Kreisrat) und Peter Müller (Bürgermeister Wolfegg)



Gastgeber Professor Kilian Mehl (r.) und CDU-Spitzenkandidat Guido Wolf

Dank und Anerkennung

Für Matthias Böhmer, Niederlassungsleiter Privatkunden der Hypo-Vereinsbank Württemberg Ost, ist die Spende Dank und Anerkennung zugleich. Besonders schätzt Böhmer die Kontakte, die inzwischen entstanden sind. Azubis der Hypo-Vereinsbank haben gemeinsam mit den Künstlern in der Kreativwerkstatt gemalt. Im März dieses Jahres war eine Ausstellung der Kreativwerkstatt in der Filiale Ulm zu sehen. Böhmer ist von der Strahlkraft der Werke angetan: „Jedes Bild erzählt eine Geschichte.“

Wir für die Region

Im Rahmen der Initiative „Wir für die Region“ begleiten Mitarbeiter der HypoVereinsbank gemeinnützige Einrichtungen. „Unser Ziel ist es, allen Menschen die Teilhabe am gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Leben zu ermöglichen“, erklärt Kristina Mestic. Die Bereichsleiterin Südwest staunt über die Welt der Farben, in der sich die Künstler mit Behinderung entfalten können. „Jeder hat seine besonderen Neigungen, die in den Bildern zum Ausdruck kommen. Die Künstler erfahren: Das was du kannst, ist wichtig“, informiert die Kunsttherapeutin Irmgard Stegmann.

Bildergalerie im März 2016 in Ravensburg

Matthias Böhmer berichtete über das äußerst positive Feedback der Kunden in der Filiale Ulm und wie sehr die großformatigen, farbenstarken Werke nach der Ausstellung vermisst wurden. Im März 2016 werden die Künstler der Kreativwerkstatt ihre Bilder in der Filiale Ravensburg präsentieren. Filialleiter Heiko Schmidt freut sich auf die Ausstellung in den neuen Räumen. Er sieht die Kooperation als Chance: „Der Kontakt ist wichtig.“

Mut zur Kooperation

„Wenn Menschen mit und ohne Behinderung sich treffen, ist das eine wertvolle Erfahrung für alle, sie baut Vorbehalte ab“, so Stefan Fricker. Der Bereichsleiter für Arbeit und Bildung der Liebenauer Arbeitswelten macht Mut zur Zusammenarbeit. Ähnlich der Hypo-Vereinsbank sind Schulen, Firmen oder Vereine aus der Region eingeladen zu Kooperationen.



Im Rahmen der Initiative „Wir für die Region“ unterstützen Verantwortliche der HypoVereinsbank die Kreativwerkstatt der Liebenauer Arbeitswelten. Bei einer Führung durch das Atelier überreichten sie einen symbolischen Scheck in Höhe von 2.000 Euro. (v.l.): Matthias Böhmer (Niederlassungsleiter Hypo-Vereinsbank Württemberg Ost), Anette Beller (HypoVereinsbank), Kristina Mestic (Bereichsleiterin HypoVereinsbank Südwest), Heiko Schmidt (Filialleiter der HypoVereinsbank in Ravensburg), Künstlerin Renate Hoffmann, Stefan Fricker (Bereichsleiter Arbeit und Bildung Liebenauer Arbeitswelten), Kunsttherapeutin Irmgard Stegmann, Künstlerin Anita Bruder, Nadine Span (Hypo-Vereinsbank) und Künstlerin Claudia Dannenmann.

St. Gallus-Hilfe
für behinderte Menschen
gGmbH



Spende der Hypo-Vereinsbank für soziales Engagement

Mit einer Spende in Höhe von 2.000 Euro unterstützt die HypoVereinsbank die Kreativwerkstatt Rosenharz der Liebenauer Arbeitswelten. Dort werden Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf in ihrer künstlerischen Schaffenskraft gefördert, begleitet und in kreative Prozesse integriert.



Was sonst noch interessiert

Stadt Ravensburg

In der **Ortsverwaltung Eschach** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Vollzeitstelle eines / einer

Sekretariatsmitarbeiters/in

mit folgenden wesentlichen Aufgaben zu besetzen:

- allgemeine Sekretariatsarbeiten für die Ortsvorsteherin
- Vorbereitung und Organisation von Empfängen, Ehrungen und Veranstaltungen der Ortsverwaltung
- Sonderaufgaben, wie z. B. Eschacher Geschenkgutschein
- Vertretung in der Öffentlichkeitsarbeit und Geschäftsstelle des Ortschaftsrates

Wir erwarten von Ihnen

- eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Fachangestellten für Bürokommunikation oder Verwaltungsfachangestellten oder eine vergleichbare Ausbildung mit entsprechender Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung,
- selbstständiges und kundenorientiertes Arbeiten, Organisationsstalent sowie freundliches und sicheres Auftreten,
- gute EDV-Kenntnisse in MS-Office.

Wir bieten Ihnen ein vielseitiges Aufgabengebiet mit viel Bürgerkontakt sowie eine tarifliche Anstellung nach Entgeltgruppe 5 TVöD mit leistungsorientiertem Entgelt und der im öffentlichen Dienst üblichen Zusatzversorgung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis **25.11.2015** an die **Ortsverwaltung Eschach**, Tettlinger Straße 363, 88214 Ravensburg, ortsverwaltung-eschach@ravensburg.de, www.ravensburg.de. Nähere Auskünfte erhalten Sie von der Ortsvorsteherin, Frau Rürup, Telefon 0751 7608-30.

europa-union deutschland

Mitwirken am Europa der Bürger - überparteilich!

Kreisverband Bodenseekreis-Ravensburg e.V.

5. Prämierung wissenschaftlicher Arbeiten

Der Kreisverband Bodenseekreis der überparteilichen Europa-Union möchte herausragende wissenschaftliche Arbeiten rund um die Themenkreise „**Kommunale Selbstverwaltung und europäische Integration**“ sowie **Auswirkungen des Europa- und Gemeinschaftsrechts auf die kommunale Ebene**“ fördern und herausragende Arbeiten mit einem Preisgeld prämiieren. Aus diesem Anlass werden Studenten und Graduierte aufgerufen, Arbeiten rund um die oben genannten Themenkreise bei uns einzureichen. Die Ausschreibung verfolgt das Ziel, das Zusammenspiel zwischen europäischer und regionaler Ebene zu verbessern und herausragende und fortschrittliche Diskussionsbeiträge zu prämiieren.

Folgende Anforderungen sind zu beachten:

- Prämiert werden nur aktuelle Arbeiten (d.h. nicht vor dem 01.06.2013 erstellt, Stichtag ist der Tag der Abgabe).
- Eingereicht werden können: Bachelor-, Diplom-, Master- bzw. Magisterarbeiten sowie Dissertationen mit mindestens 10.000 Worten Umfang (Minimum ca. 25 Seiten).
- Abgabeberechtigt sind Studierende und Graduierte aus ganz Baden-Württemberg und/oder mit Wohnsitz in der Euregio-Bodensee (Land Vorarlberg, Kantone Sankt-Gallen, Appenzell-Innerroden, Appenzell-Außerroden, Thurgau, Schaffhausen und Zürich).
Sowie alle Studierende aller Hochschulen in Baden-Württemberg und der Euregio-Bodensee.
- Einsendeschluss ist der 28.02.2016 (Poststempel).

Insgesamt ist ein **Preisgeld von 3.000 Euro** vorgesehen. Der Preis für Dissertationen beträgt bis zu 2.500 Euro, Magister-, Master- Diplom- und Bachelorarbeiten werden mit bis zu 1.000 Euro gewürdigt. Die Jury behält sich vor Preisgelder zu erhöhen oder zu teilen. Die Preisverleihung findet am **12. April 2016 im Rahmen eines großen Festakts im Schloss Montfort in Langenargen am Bodensee** statt. Festredner ist Prof. Dr. Dieter Hundt, ehem. Präsident der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände.

Der Bewerbung beizulegen sind:

- die Arbeit auf einem Datenträger im Word- oder PDF-Format
- eine Kurzzusammenfassung („abstract“) samt Begründung, warum die Arbeit für die oben genannten Themenkreise relevant ist (maximal zwei DIN A4-Seiten)
- Kopie der Benotung der Arbeit
- Kopie der Bewertungsgutachten (fakultativ)

Die Unterlagen sind an folgende **Adresse** zu senden: Stadt Ravensburg, z. Hd. Herrn Ersten Bürgermeister Blümcke, Marienplatz 26, D-88212 Ravensburg. Für weitere Informationen steht Ihnen der stellvertretende Vorsitzende des Landesverbands der Europa-Union, Herr Erster Bürgermeister Simon Blümcke zur Verfügung. Tel. +49 751 82460, E-Mail: simon.bluemcke@ravensburg.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wir freuen uns auf Ihre Arbeiten!

Heilklimatischer Kurort Wolfegg im Allgäu

Wolfegg Information, Rötenbacher Straße 13, 88364 Wolfegg, Telefon 07527 / 9601-51, Fax 07527 / 9601-708, www.wolfegg.de, wolfegg.info@wolfegg.de

Literarischer Dämmerchoppen in Wolfegg

Am Donnerstag, den 19.11.2015 um 19.00 Uhr stellt Dipl.-Bibliothekar Karl Birkle aus Bad Waldsee im Dachgeschoss der Wolfegg Information Neuheiten des Buchmarktes vor und gibt Anregungen für lange Leseabende. Viel neues Lesenswertes wird hier präsentiert. Kurze vorgetragene Textproben geben einen Einblick und sollen Lust darauf machen, mal wieder ein Buch in die Hand zu nehmen. Ein Gläschen Wein oder Saft begleitet nach Wunsch den literarischen Abend und ist im Eintrittspreis von drei Euro enthalten. Karten gibt es an der Abendkasse. Weitere Informationen: Wolfegg Information, Telefon 07527 9601-51.

Buchvorstellung in der Schulaula in Neukirch am 20.11.2015 um 19 Uhr

Berthold Büchele: Verloren – Schicksal eines Soldaten im 2. Weltkrieg

Das Buch umfasst 200 Seiten und ist mit vielen Fotos bebildert. Der Autor wird es am Freitag, 20.11.2015, um 19 Uhr, in der Schulaula in Neukirch vorstellen. Dort kann das Buch auch erworben werden. Die Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit der Bücherei lädt herzlich dazu ein.

Gospelchor Waldburg

Konzerte im November

Samstag 21.11.2015, um 19 Uhr **In Waldburg, Kath. Kirche**
Sonntag 22.11.2015, um 18 Uhr **In Bodnegg, Kath. Kirche**
Sonntag 29.11.2015 um 17 Uhr **In Blitzenreute, Kath. Kirche**

31. Vogter Adventsmarkt

Am Samstag, den 21. November, findet von 11.00 – 19.00 Uhr in Vogt wieder der beliebte Adventsmarkt statt. Im Innenbereich und auf dem Parkplatz der Allgäutorhalle stimmen rund 40 Stände mit einem vielseitigen Angebot an Kränzen, Strickwaren, Schmuck, Holzkunst, Näharbeiten, winterlicher Dekoration und vielem mehr auf die vorweihnachtliche Zeit ein. Für das leibliche Wohl sorgen die örtlichen Vereine, die neben Glühwein, Kinderpunsch und Waffeln auch Linsengerichte, Grillwürste, Steaks, heiße Seelen und Kaffee und Kuchen anbieten.

Abends um ca. 17.30 Uhr werden die glücklichen Gewinner des „Adventsmarkt-Gewinnspiels“ bekannt gegeben. (Teilnahme-Karten liegen ab sofort in den Vogter Geschäften aus.)

Musikverein Neukirch e.V.

HERBSTKONZERT

Zu unserem diesjährigen Herbstkonzert, **das Jahr der Generationen**, am **Samstag, den 21. November 2015, um 20.00 Uhr**, in der Turn- und Festhalle Neukirch möchten wir Sie, liebes Publikum, schon jetzt recht herzlich einladen. Unter unserem Dirigenten Thomas Ruffing präsentieren wir Ihnen ein interessantes Programm an sinfonischer und moderner Blasmusik. Lassen Sie sich überraschen! Kartenvorverkauf ab 02.11. bei den Neukircher Banken und den aktiven Musikern. Saalöffnung mit Sektempfang ab 19.00 Uhr. VVK 7 EUR / Abendkasse 8 EUR. Auf Ihr Kommen freut sich Ihr Musikverein Neukirch e.V. www.musikverein-neukirch.eu



ASV Waldburg: Ski und Snowboard

Skibasar

Termin: Sonntag, 22. November 2015

Ort: Turn- und Festhalle Waldburg

Alpin- und LL-Ski; Snowboard, Ski-, Snowboard, Schlittschuhe; Schneesport-Kleidung.

Bitte nur intakte Ware liefern.

Anlieferung der Ware: 10.30-13.00

Anlieferung zur Präparation: ab 10.30

Verkauf und Beratung: 13.30-16.00

Auszahlung und Abholung nicht verkaufter Ware: 16.00-17.00

Anmeldung zu den Kursen: ab 11.30

Für gute Verpflegung ist bestens gesorgt, dieses Jahr wieder mit frisch gebackener Pizza!

Für die Abteilungs-Leitung: Dr. Winfried Kapp.

Heizölgeruch im Haus? Das muss nicht sein!

Tankreinigung - Sanierung - Öltankentsorgung

Ihr Fachbetrieb für Fragen rund um den **Heizöltank.**

Staudinger GmbH, Baienfurt

Telefon 0751 41004, info@staudinger-gmbh.com

Zuverlässiger Mitarbeiter gesucht

Winterdienst auf 450-€-Basis
MFH im Zentrum von Bodnegg
morgens und abends ca. 1 Std. bei Schnee
Schneefräse vorhanden - einfaches Gelände
Gerne auch im Sommer einfache Hausmeisterarbeiten,
gute Bezahlung



Familie Höbtle, Telefon 0751 3555989

METZGEREI
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529 1215 • Fax 07529 1262
www.metzgerei-fiegle.de



Zum Wochenende Donnerstag, 19.11.15 - Samstag, 21.11.15

Brutfleisch	100 g	1,09 €
Gulasch gemischt	100 g	0,99 €
Saitenwurst	100 g	1,09 €
1a Bierwurst	100 g	1,09 €
Geflügelsalat	100 g	1,49 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg
(Verkaufswagen-Standort „Raiffeisenbank“, Dorfstr. 18) wie folgt:
Di. von 9.30 - 10.30 Uhr • Fr. von 8.30 - 10.30 Uhr

MATRATZENTAGE nur noch bis 21.11.2015!



Robby Schrei

Matratzen - Kauf ohne Risiko

- entspannte Beratung
- hochwertiges Material
- probeliegen zu Hause

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und sind gerne für Sie da!



Heinz Jann

Lattenroste - ganz individuell

- exakte Anpassung an Ihre Bedürfnisse durch Liegemessung
- spürbare Druckentlastung

Markus Haller Raumgestaltung • OT Sattelbach 9 • 88263 Horgenzell • Tel.: 07504 / 97000 • www.haller-raumgestaltung.de

Gültig 16.11.-21.11.2015



Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen
Kaufstr. 6 - 8

DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

SCHWEINESCHNITZEL

saftig und mager, aus der Oberschale

Aktion 100 g
0,69 €

HÄHNCHEN-BRUST-FILETS

frisch und zart

Aktion 100 g
0,89 €

KRUSTENBRATEN

herzhaft und saftig, ohne Bein

Aktion 100 g
0,59 €

GESCHNETZELTES / BRATEN

VOM KALB sehr zart

Aktion 100 g
1,49 €

FLEISCHKÄSE

fein / grob, feinwürzig und lecker

Aktion 100 g
0,79 €

PUTENSCHINKEN

geräuchert / PAPRIKA-PUTENBRUST

Aktion 100 g
1,19 €

BAUERNBRATWURST

frisch, herzhaft und lecker

Aktion 100 g
0,69 €

BIERWURST

100 g geschnitten im SB-Pack

Aktion 100 g
0,99 €



Scherzachstr. 1/1, 88287 Grünkraut, Telefon 0751 76962350
E-Mail: diedorfwirtschaft@web.de

Schlachtfest

Freitag, 20.11. ab 17.00 Uhr
Samstag, 21.11. ab 17.00 Uhr
Sonntag, 22.11. ab 11.45 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung und Ihren Besuch.
Sabine und Wolfgang mit Mitarbeitern

Markisen

Kassettenmarkisen • Markisentücher

Jetzt zu Winterpreisen

Fischinger Markisen GmbH • 88212 Ravensburg
Gewerbegebiet-Deisenfangstr. 61 • Tel. 07 51-36 63 90
Ausstellung geöffnet: Montag bis Samstag
Auch gebrauchte Markisen auf Lager



UNSERE HIGHLIGHTS FÜR SIE



für Sparfüchse: tolle Angebote für Matratzen, Roste, Bettwäsche, Decken und Kissen



für Individualisten: professionelle, individuelle Liegemessung für Ihr Bett nach Maß



für Schlemmermäulchen: große, leckere Bethupferl-Bar

sonntags 13:30 - 16:30 offen!



keine Beratung kein Verkauf



Haller
RAUM
GESTALTUNG

Vom Bauhelm
bis zum
Arbeitsschuh...

LAYER
HAT DAS
ZEUG DAZU

Das ganze
Sortiment auf
www.derlayer.de

LAYER
FASHION FOR WORKER

- » Größtes Sortiment an Berufsbekleidung in der Region
- » Professionelle und individuelle Beratung
- » Alle Produkte auch in unserem Onlineshop
- » Expresslieferung:
Heute bestellt, morgen geliefert
- » Für Handwerk, Land- und Forstwirtschaft, Industrie und Heimwerker
- » Bedruckungsservice – Ihre Berufsbekleidung als Werbeträger

Klausenburger Str. 15 | 88069 Tettang
Telefon +49 (0)7542 9300-0

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Claus Herbert
Tel. 0751 36627-0
claus.herbert@lbs-bw.de

Secondhand-
Boutique-



Am Vogter
Adventsmarkt
- 21.11.2015 -
bis 18 Uhr
geöffnet!

Frauenzimmer

Öffnungszeiten:

Donnerstag & Freitag
9.00-12.30 u. 14.00-18.00 Uhr
Samstag: 9.00-14.00 Uhr

Inh. Rosi Zerr
Tannerstraße 4 (Tannerhof)
88267 Vogt
Tel. 07529 4329862
E-Mail: rosizerr@web.de
www.frauenzimmer-vogt.de

nimmzwei!



Gute Gestaltung sehen unter www.zweigestalten.info
BÜRO FÜR VISUELLE KOMMUNIKATION – in Vogt



24h Betreuung und Pflege daheim

Ralf Petzold - Ihr Ansprechpartner vor Ort

PROMEDICA PLUS Bodensee Ost | Ravensburg
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch | Tel. 07528 - 915 912 4
info@bodensee-ost.promedicaplus.de
www.bodensee-ost.promedicaplus.de